



aktuell

Amtliche Mitteilungen und monatliche Informationen
der Kaiserwinklgemeinden **Kössen, Walchsee, Schwendt, Rettenschöss**

14. Jahrgang · Juli 2013

RM 04A035784 K

Termine im Juli

Kössen

- 05. Waldfest des Trachtenvereins
- 06./07. „Aloha-Feeling“ im Pfarrsaal
- 07. **Benefizkonzert mit Stargast Semino Rossi**
- 13. 6 Dörfer Benefiz-Turnier in der Kaiserwinkl Arena
- 25.–28. Bezirksmusikfest



Walchsee

- 05./12./19./26. Theaterstadt Walchsee: „Küsse für die Tanten“
- 06. The Swingin' Generations - Bad Seemühle
- 06./07. Fest der Freiwilligen Feuerwehr
- 12. Austropop-Abend beim See la Vie
- 17./24./31. Kaiserwinkl Lichterzauber an der Seepromenade
- 20. Crazy Night am Fußballplatz
- 28. Jazzisfaction München - Bad Seemühle

Schwendt

- 05. Sommerkonzert der Musikkapelle
- 12. Doppelkonzert der Musikkapelle

Bitte beachten Sie die Beilagen:

- Benefizkonzert mit Semino Rossi
- Benefizveranstaltung Aloha Feelings (nur für Kössen)

Ich gehe zu

OPTIK KREINIG
Kössen, Dorf 35
Tel. 05375 2323
www.optik-kreinig.at

175 JAHRE MUSIKKAPELLE KÖSSEN



**BEZIRKS-
MUSIKFEST**
25. bis 28. Juli 2013

S. auch Seite 2 und Seite 29



Allianz Starke Marke – starker Partner.
Seit 32 Jahren bin ich gerne für die Allianz tätig!



Wasti Weihrer

selbständiger Versicherungsagent | Hüttfeldstraße 59 | Kössen / Tirol
Tel. +43 / 53 75 / 28 42 | www.weihrer.at | wasti.weihrer@aon.at

Montag bis Freitag 7.30 – 11.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Bezirks-Musikfest

25. - 28. Juli 2013 in Kössen

GROSSES FESTZELT NEBEN DER GRENZLANDHALLE

DO, 25.07.:

VIERA BLECH
Blasmusik der Spitzenklasse aus Tirol



Eintritt € 6,-

FR, 26.07.:

DIE JUNGEN PALDAUER

SIGRID UND MARINA - Die Grand-Prix-Sieger

Eintritt € 10,-



JUNGE PALDAUER

Sigrid & Marina

GRAND-PRIX-SIEGER



SA, 27.07.:

KAISERWINKL MUSIKANTENFEST

Eintritt € 12,-



Orig. Grenzland Sextett
in seiner erfolgreichsten Besetzung!!!



Orig. Tiroler Kaiserecho



Die Klob'nstoana



Kaiserblick-Buam



Orig. 4 Tiroler Buam



Alpenland-Sepp & Co

Conferencier:
Sepp Silberberger

- Festbetrieb täglich ab 18:00 - gemütliche Weinlaube - großes Disco-Partyzelt -

SO, 28.07.:

10:00 Uhr

15:00 Uhr

Festmesse und Festakt im Dorfzentrum, Festumzug
Festkonzerte BMK Schwendt und Erpfendorf
Festausklang mit den Grenzland Tirolern

Eintritt € 5,-



Die Grenzlandtiroler mit Gabi

**Bezirks
Blätter**

INFO: www.musikkapelle-koessen.at

Infozentrale Paul Schwentner Tel. +43 664 8274855

Zimmerreservierungen:

Tourismusverband Kaiserwinkl: info@kaiserwinkl.com

Tel. +43/501100 / Fax +43/501100-19





GEMEINDE KÖSSEN

6345 Kössen, Dorf 14 · Telefon 05375 6201 · Fax 05375 6201-29 · www.koessen.tirol.gv.at

Danke an alle Einsatzkräfte, Helfer, Sachspender und danke für alle finanziellen Beiträge auf die Spendenkonten!

Die Hochwasserkatastrophe, die am Sonntag, den 2. Juni auf Kössen hereinbrach, hat ungeheure Schäden hinterlassen. Die Aufräumarbeiten konnten dank der vielfältigen Unterstützung erledigt werden und nun laufen die Arbeiten für die Sanierungen der Wohnräume und Betriebsstätten auf Hochtouren. Die Schätzung der Schäden bzw. der Wiederherstellungskosten sind weitgehend abgeschlossen und die Einreichung der Anträge auf Beihilfe aus dem Katastrophenfonds des Landes läuft. Nach Zusage des Landeshauptmannes soll die Auszahlung der Hälfte des zugesagten Förderungsbeitrages so schnell wie möglich und ohne Vorlage von bereits bezahlten Rechnungsbelegen erfolgen – daher so schnell wie möglich den Antrag einreichen!

Damit eventuellen Missverständnissen entgegengetreten werden kann:

Alle Spenden, die auf das Konto 33.266 (Kössener helfen Kössenern) bzw. 55.145 (Hochwasserhilfe Kössen) bei der Raiba Kössen (BLZ 36264) oder bei der Sparkasse Kitzbühel, Konto 9971-710331 (BLZ 20505) einbezahlt werden, kommen ausschließlich Opfern in Kössen, nach sozialen Kriterien beurteilt, zugute.

Da aber auch jeweils die Schadenshöhe, festgestellt durch die Schätzungen des Katastrophenfonds, berücksichtigt werden soll, verzögert sich die Vergabe der Spendengelder leider noch, es soll diese Verteilung aber auch

nachvollziehbar und möglichst gerecht und nicht nach dem sog. „Gießkannenprinzip“ erfolgen.

Derzeit ist es sicherlich nicht einfach, Einrichtungsgegenstände und sonstige Sachspenden für die Wiederherstellung der betroffenen Häuser effizient, zielgenau und richtig zu organisieren. Dazu wird gebeten, die Homepage

www.koessenhilfe.at

vielseitig und bestmöglich zu nutzen, wenn auch derzeit noch nicht jeder betroffene Haushalt wieder mit einem PC ausgestattet sein wird.

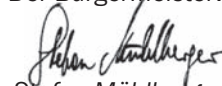
Wie groß die Betroffenheit zum Hochwasserereignis in Kössen ist, zeigt auch die große Anzahl von Benefizveranstaltungen in der näheren und weiteren Umgebung durch verschiedenste Organisationen und Vereinigungen. Hier darf ich auch auf das **Benefizkonzert in Kössen mit Semino Rossi und umfangreichem Rahmenprogramm am Sonntag, 7. Juli 2013 im Dorfzentrum von Kössen** hinweisen und herzlichst dazu einladen. Das genaue Programm ist im Detail aus den Werbeankündigungen zu ersehen.

Für mich als Bürgermeister steht aber auch noch eine sehr wichtige und höchst verantwortungsvolle Aufgabe an: Die Hochwasserschutzbauten an der Großsache sind mit aller Vehemenz fortzusetzen und die Erfahrungen aus diesem mehr als 100-jährigen Hochwasserereignis sind in die weiteren Planungen einzubringen. Das heißt, der bisher vorgesehene Hochwasser-Rückhalteraum (Retentionsbecken) wird bei

einem derartigen Ereignis in diesem Ausmaße nicht ausreichen und es müssen umgehend weitere Rückhalteräume berechnet, in das Projekt durch eine Erweiterung eingebracht und so schnell als möglich behördlich verhandelt werden. Auch die dazu erforderlichen Verhandlungen mit den Grundeigentümern sowie der Abschluss der notwendigen (Vor-)Vereinbarungen nach den ersten Projektentwürfen müssen in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Behördenvertretern, Baubezirksamt Kufstein und Landesbaudirektion, vordringlichste Priorität haben.

Unter diesen Aspekten darf ich die Bevölkerung um Verständnis bitten, wenn anderweitige gemeindliche Erledigungen derzeit etwas im Rückstand liegen, die Aufarbeitung der Hochwassererregenden hat derzeit jedoch erste Wichtigkeit! Soweit in aller Kürze eine Sequenz aus meiner Sicht – allen Betroffenen möge viel Kraft für die Behebung der Schäden beschieden sein, und nochmals ein großer Dank an ALLE, die geholfen haben und weiter helfen.

Der Bürgermeister:


Stefan Mühlberger

Aus der Umweltecke



12.000 Kilo Abfälle im Abwasser verschwunden ...

Jahr für Jahr werden allein im Gemeindegebiet von Kössen 12 Tonnen Abfall über die Kanalisation entsorgt. Das ist nicht nur teuer, sondern auch sehr gefährlich!

- Speisereste, Bioabfälle (sind ausschließlich über die Biomüllabfuhr zu entsorgen),
- Reinigungstücher,
- Kondome, Tampons, Binden, Zahnseide (gehören in die Restmülltonne),
- Haare,
- Strumpfhosen etc.

beschädigen Pumpen und Rechen.

Kanal und Kläranlage schlucken vieles, aber wissen Sie eigentlich, dass alles, was heute so einfach in Waschbecken, Klosetts,

Waschmaschinen etc. beseitigt wird, durch kilometerlange Kanalanlagen und über diverse Pumpstationen in die zentrale Kläranlage abgeschwemmt werden muss? Diese wohl wichtigste Einrichtung im Dienste der Hygiene und des Gewässerschutzes ist für unsere Zivilisation zur Selbstverständlichkeit geworden und wird leider oft gedankenlos missbraucht. So gelangen viele Grob- und Schadstoffe in die Kanalisation, wo sie zum Problem für den Betrieb und Unterhalt des Kanalnetzes werden oder gar zur Störung im biologischen Reinigungsprozess der Kläranlage führen können.

Das muss sich ändern – bitte helfen Sie mit!

Der Obmann des Umweltausschusses:
Erwin Schweinester



GEMEINDE RETTENSCHÖSS

6347 Rettenschöss • Telefon 05373 61812 • Fax 05373 61812-4 • www.rettenschoes.at

Müllkalender März

Donnerstag, 11.07.	Müllabfuhr
Freitag, 12.07.	Wertstoffsammlung
Donnerstag, 25.07.	Müllabfuhr
Freitag, 26.07.	Wertstoffsammlung

Feistenaustraße

Auch heuer konnte wieder erfolgreich ein Teilstück der Feistenaustraße fertig gestellt werden. Nun kann die Straße wieder ohne Hindernis befahren werden. Über den reibungslosen Ablauf freute sich der Bürgermeister Helmut Oppacher und bedankt sich für die Geduld der Anrainer.



Gästeehrung

Bereits seit 45 Jahren und mittlerweile zum 50. Mal kommt Familie Wilfried und Anneliese Fuchs nach Rettenschöss, ebenso ist Familie Hermann und Birgit Gutperl zum 35. Mal zu Gast in Rettenschöss beim Gasthaus Schöne Aussicht. Familie Georg und Anja Kitzbichler bedanken sich für die Treue.

Auch Familie Horst und Anneliese Höcherl kommt bereits seit 35 Jahren und Familie Rainer und Eva-Maria Höcherl seit 40 Jahren nach Rettenschöss. Maria



Messner bedankt sich bei ihren treuen Gästen.

Aus der Chronik: Anbau an die Antoniuskapelle

Den beabsichtigten Bau beschrieb Dekan Matthäus Hörfarer im Jahre 1860:

„Die Abdachung des Hügels erschwert die Verlängerung. Allein abgesehen davon, daß dadurch ein völlig gestaltloser Bau zum Vorschein käme, und die projektierte Sakristei doch nur wenig mehr als ein Viertel einer Quadrat-Klafter Lichtweite hätte und sohin völlig unpunktabel wäre, dürfte die vorgeschlagene Vergrößerung dem Bedürfnis kaum genügen. Nach unmaßgeblicher Meinung des Unterfertigten sollte die Verlängerung jedenfalls der Länge der alten Kapelle entsprechen, also circa 4 Kl. betragen, in der Breite aber nicht über 20 Schuhe auszudehnen. Die Kapelle ist niedrig und hat ein festes Gewölbe, das man nicht einbüßen darf; es läßt sich also an ihr nichts ändern. Sie kann also nur als Chor oder Presbyter dienen und durch Anbau ein Langhaus erhalten. Weil der Hügel am Eingang der Kapelle sich abdacht, so könnte durch Planung der Anbau um circa 3 Schuh tiefer liegen und 4 Stufen würden in den Chor, das ist die alte Kapelle, hinaufführen, die durch

einen Gewölbbogen in das Langhaus sich öffnen würde. Dadurch würde den Terrain-Verhältnissen und der alten Kapelle Rechnung getragen und der ganze Bau in hübschen Rundbogen ausgeführt, dürfte ein hübsches Aussehen in seiner schönen Situation bekommen. Der Thurm, wenn er als Sakristei benützt werden soll, müßte an derselben Stelle, wo er angezeigt ist, aber über den Nebengebäude hinausgeführt werden, so daß er von innen wenigstens ein Quadratklaster Lichtweite hätte. Nach oben könnte er ins Westeck abgesetzt werden, wodurch er entsprechend verkleinert und gefälliger würde. Eine Thüre, die in die Kirche sich öffnet, wird für die Sakristei genügen.“

Die beantragte Vergrößerung unterblieb wegen des heftigen Widerstandes von Seite einiger Gemeindeglieder, wurde aber nach dem im Jahre 1870 erfolgten Tode des Hauptgegners in Angriff genommen.

(Konsistorialarchiv Salzburg)

Alexander Buchauer,
Rettenschöss



GENERALI

Versicherungen Bausparen Leasing Vorsorge

Anita und Christian Enenkel

Tel. 0676 8256 2565

Alfons Kirchler Tel. 0664 400 4000

Fax: 0512 562551 8518

mail: christian.enenkel@generali.at

(Siehe separate Postwurfsbeilage)

FRANZ WOHLFARTSTÄTTER

GmbH

www.carpoint.at

Unterschwendt 46 · 6385 Schwendt

Tel. 05375 2048 · Fax 2048-6

carpoint@aon.at

- Auto-Service und -Reparatur
- Ölwechsel mit Filter
- Klimaanlage-Service, Füllung u. Reparatur
- 3D-Laser-Achsvermessung € 48,-
- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten
- Pannendienst
- Reparaturen aller Art
- Abwicklung mit Versicherungen
- Reifeneinlagerung



Sofort-Finanzhilfe für Hochwasser-Geschädigte in Kössen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Sofort und wirkungsvoll helfen, gemeinsam anpacken. Das ist in diesen Tagen oberstes Gebot! Die Volksbank Kufstein-Kitzbüchel beteiligt sich aktiv an der Unterstützung der Hochwasser-Geschädigten in Kössen auf unbürokratische und schnelle Art:

Unsere Soforthilfe:

- Kostenloses Abwicklungskonto, ohne Bearbeitungsgebühr, großzügiger Sonderzinssatz
- Unterstützung bei Schadensmeldungen an die eigene Versicherung:
Das vereinfachte Meldeformular bitte ausfüllen und mit Fotos so schnell wie möglich an uns zurück senden. Formulardownload und weitere Infos auf unserer Internetseite www.vbkk.at

Ihre Ansprechpartner bei Schadensmeldungen:

Karin Grindhammer, Volksbank Kufstein-Kitzbüchel Versicherungsvermittlung,
Tel. +43-5372-66895-7017, E-Mail: karin.grindhammer@vbkk.at

Maria Schlechter, Ansprechpartnerin in der Filiale Kössen,
Tel. +43-5374-5681-5614, E-Mail: maria.schlechter@vbkk.at

Die Bankgeschäfte unserer Kössener Kunden werden vorübergehend in der Filiale Walchsee abgewickelt - Tel. +43-5374-5681. Voraussichtlich werden wir in Kössen die Bankgeschäfte ab 24. Juni 2013 wieder aufnehmen können.

Weitere Info erhalten Sie in den Filialen Ebbs, Walchsee und Kössen!

Freundliche Grüße

**VOLKSBANK
KUFSTEIN-KITZBÜHEL eG**

Helmut Aschenwald
Filiale Kössen

Zentrale: VOLKSBANK KUFSTEIN-KITZBÜHEL eG • A-6330 Kufstein • Unterer Stadtplatz 21 • Postfach 11 • Tel +43-5372-6922-0 • Fax +43-5372-6922-1250
Filialen: Ebbs • Ellmau • Kirchberg • Kirchbichl • Kössen • Kufstein-Endach • Kufstein-Sparchen • Kufstein-Stadt • Scheffau • Söll • Walchsee
Rechtsform: Genossenschaft mit beschränkter Haftung
service@vbkk.at • www.vbkk.at
BIC / SWIFT VBOEATWWKUF • BLZ 43770
DVR 0426873 • UID ATU 31778207 • FN 41919x Landesgericht Innsbruck



Wildauerhof
Hotel – Restaurant – Café

Familie Wildauer, Josef Wildauer OG
6344 Walchsee • Sonnleiten 51
Tel.: 05374 5253-0 • Fax: 5183
info@wildauerhof.at
www.wildauerhof.at



Wildauerhof-Salattage
Donnerstag 4. bis Sonntag 21. Juli 2013

Donnerstag 4. Juli Tanz und Stimmungsmusik mit Andy
Dienstag – Ruhetag!

Entspannt schlemmen mit einem einzigartigen Blick auf das Kaisergebirge und unserem tollen Spielplatz.




POLY NEWS - POLY NEWS - POLY NEWS



Visit to London June 2010

On Tuesday we met us at six o'clock in the morning in Niederndorf and drove by bus to Munich airport. At quarter to ten we left and arrived London Heathrow airport at around 11 o'clock.

On the first day we were at Greenwich Park, we walked through the Foot Tunnel and went by the DLR to Canary Wharf, London's famous business center, which was really fantastic. In the evening we got picked up of our host families. This was very exciting. All of us were accommodated in teams of 2 and 3 in different families.

The next days in this big Metropole we visited St. Paul's Cathedral, British Museum, Madame Tussaud's, HMS Belfast and the London Eye. Some

sights like the museums weren't as interesting as the Chelsea Stadium, the Musical ("We will rock you"), Oxford Street, Harrods, Piccadilly Circus, and Big Ben (= Queen Elizabeth Tower).

We left London on Sunday in the evening.

The Week was a great experience for us which we won't forget. We'd like to thank the local authorities of Kössen, Schwendt and Walchsee, the ÖVP Frauenbewegung and the JUFF (Land Tirol) – who supported our trip because otherwise it wouldn't have been possible for us to afford a such expensive journey. Thank you so much!

*Die Schüler der
Polytechnischen Schule*

Mir bleibt all jenen zu danken, die wieder treu unsere Londonwoche unterstützt haben. Durch die Beiträge der Sprengelgemeinden, der ÖVP Frauenbewegung und des JUFF wurden fast alle Eintritte finanziert. Ein erheblicher Beitrag, der für die Eltern der teilnehmenden Schüler eine finanzielle Erleichterung darstellt, besonders für betroffene Familien der Hochwasser-

katastrophe.

Die heurige Reise bleibt mir als besonders angenehme in Erinnerung. Keine Probleme, Harmonie unter den Schülern der beiden Schulen (gemeinsam mit PTS Brixen), folgsame Jugendliche, tadelloses Wetter machten diese Woche zu einem einzigartigen Erlebnis für alle.

Ch. Hundegger



Jutta Speidel drehte am Walchsee

„Wir haben gar kein' Trauschein“ ist der Arbeitstitel des Films, für den Passagen kürzlich in Walchsee gedreht wurden. Vor der Kamera standen dabei Jutta Speidel und ihr Partner Bruno Maccallini. Im Ruderboot am See diskutierten sie ihre partnerschaftlichen Probleme und trotz des schlechten Wetters ging die Produktion überraschend schnell über die Bühne. Aufnahmeleiter Janis Stohnsdorf bedankte sich bei Bürgermeister Dieter Wittlinger für die rasche Genehmigung für die Dreharbeiten bzw. der damit verbundenen Straßensperre am Südufer des Sees. „Keine Frage, wenn dadurch die Bilder von Walchsee zu den Zuschauern kommen, dann freut uns das natürlich“, erklärte die-

ser. Der Großteil des Films wird in München gedreht, ein Teil, nämlich die Szenen im Hotel, wurden anschließend im noch geschlossenen Kempinski-Hotel in Jochberg gedreht.

Zum Film:

Es könnte alles so schön sein. Im malerischen Kaisergebirge betreibt Jutta (Jutta Speidel) mit großem Engagement und Erfolg ihre zweite Wellness-Oase im exklusiven Fünf-Sterne-Hotel. Bruno (Bruno Maccallini) gibt derweil unfreiwillig, aber mit großer Leidenschaft den Hausmann. Nachdem der charmante Italiener als Kaffeeautomaten-Vertreter gescheitert ist, sucht er eine neue Betätigung. Als das Luxushotel überraschend von einer Immobiliengesellschaft übernommen wird,



BGM Dieter Wittlinger mit Jutta Speidel (re.) und Proschat Madani, die aus dem Film „Der letzte Bulle“ bekannt ist. (Foto: Eberharter)

ändert sich für das Paar alles. Ausgerechnet Silvie Terboven (Anja Kruse), Juttas Intimfeindin aus Unizeiten, hat nun das Sagen. Und ehe sich Jutta versieht, ist ihr Liebster zum neuen Hoteldirektor avanciert. Was für Bruno ein Traum ist, wird für Jutta zum Albtraum. Die beruf-

lichen Interessen des Paares kollidieren zunehmend, was nicht ohne Folgen für ihr Privatleben und die Liebe bleibt.

„Wir haben gar kein' Trauschein“ ist eine ZDF-Auftragsproduktion. Die Dreharbeiten sind abgeschlossen, ein Sendetermin steht noch nicht fest.

UNSER LAGERHAUS stellt die „Kraft am Land“ einmal mehr unter Beweis und leistet Soforthilfe für die Hochwasseropfer in Tirol. Mit der Unterstützung im Wert von EUR 35.000,- setzt Unser Lagerhaus ein Zeichen von Solidarität.

25% NOTHILFE-RABATT*

* • nur tatsächlich betroffenen Privatpersonen aus dem Ort **6345 Kössen (Tirol)** • Hochwasser-Rabatt nur in den **Lagerhäusern Kössen** (6345 Kössen, Hüttfeld 40) und **Kirchdorf** (6382 Kirchdorf, Innsbrucker Straße 49) auf Produkte aus dem Bereich Sanierung • nur gegen Nachweis, dass eine tatsächliche Schädigung durch das Hochwasser vorliegt. • Als Nachweis wird die Bestätigungen der Gemeinde Kössen benötigt. **AKTION GÜLTIG BIS 31. AUGUST 2013**

UNSER DANK GILT DEN FIRMEN Baumit, Aco, PCI, Rigips, Heidelberger, Wienerberger, Röfix, Pipelife, IMPOS, Ytong, Semmelrock, Bauder, Bitbau Dörr und Hörmann.

ANSPRECHPARTNER: Lagerhaus Kirchdorf, Innsbrucker Strasse 49, 6382 Kirchdorf, Herr Jauk Michael, Tel. 05352/62254, Fax DW 30, michael.jauk@unser-lagerhaus.at. Lagerhaus Kössen, Hüttfeld 40, 6345 Kössen, Herr Höflinger Lorenz, Tel. 05375/6381, Fax 05375/2381, lorenz.hoefflinger@unser-lagerhaus.at

(Siehe auch Brief „Unser Lagerhaus“ Seite 25)




Musikkapelle Schwendt



Gratulation!

Petra Hechenberger und **Magdalena Treichl** haben auf der Querflöte das Goldene Jungmusikerleistungsabzeichen und gleichzeitig die Abschlussprüfung der



LMS St. Johann erfolgreich absolviert. Die BMK Schwendt gratuliert ihren beiden Musikantinnen ganz herzlich und wünscht ihnen weiterhin noch viel Erfolg und Freude an der Musik!

Auftakt der Sommerkonzerte der BMK Schwendt

Freitag, 5. Juli 2013, vor dem Musikpavillon
Einmarsch um 20.00 Uhr
mit Ausschank

Doppelkonzert

mit der BMK Erpfendorf und der BMK Schwendt

Freitag, 12. Juli 2013

Beginn: 19.30 Uhr
vor dem Musikpavillon in Schwendt
Eintritt frei – nur bei Schönwetter
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Die MusikantInnen freuen sich über zahlreiche Zuhörer und auf euer Kommen.

Willkommen im familienfreundlichen

Freibad Reit im Winkl

Der Freizeitspass mit Beach-Volleyball

- 3 Kinderbecken
- beste Wasserqualität
- über 11.000 m² Liegewiese
- großer Erlebnis-Kinderspielplatz
- Spielattraktionen für Jung und Alt: Fußball, Federball, Schach
- Parkplätze direkt am Bad
- Südhanglage mit Blick auf das Kaisergebirge
- Gaststättenbetrieb mit Kiosk
- täglich ab 10 Uhr geöffnet
- Gratisseintritt mit der Schwimmcard Kaiserwinkl

105 m Riesen-Wasserrutsche!

Tel./Fax +49 (0) 86 40/83 55
www.freibad-reitimwinkl.de
www.facebook.com/walterwolfenstetter



Gärtnerei

Kaiserwinkl Blumen

... das Blumengeschäft ist ab sofort wieder geöffnet!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern aus Nah und Fern, die uns anlässlich der Hochwasserkatastrophe so viele Stunden und Tage mit ihrem Arbeitseinsatz unterstützt haben.

DANKE!

Martin, Heike und Toni

**Gatter OG • 6345 Kössen
Blumenfeld 5 • Tel. 05375 6213**

TOURISMUSVERBAND KAISERWINKL

Mit Berichten und Fotos von Brigitte Eberharter



Marketingmaßnahmen für die Tourismusbetriebe im Kaiserwinkl

Nach der verheerenden Flut in Kössen heißt es nun für die Touristiker, den potentiellen Urlaubern wieder Lust auf den Kaiserwinkl zu vermitteln. „Zusammen mit der Tirol Werbung wurde ein Film zur aktuellen Situation im Kaiserwinkl erstellt und an alle deutschsprachigen Medien verschickt sowie auf unsere Homepage gestellt“, erklärt TVB-Obmann Gerd Erharter. Die PR-Agenturen für Österreich sowie

Deutschland wurden beauftragt, die Medienlandschaft im Bereich Presse entsprechend mit Informationen zu versorgen. Medienpartner wie München TV und Radio Charivari unterstützen dies im bayrischen Raum. Dank der guten Zusammenarbeit hat auch RTL in seinen Nachrichtenblöcken Bilder aus dem Kaiserwinkl ausgestrahlt sowie im Stundenrhythmus über den Nachrichtensender NTV live im

Wetterbericht übertragen. Weiters konnte die Kronenzeitung für eine Kampagne gewonnen werden und wird im Juli über mehrere Seiten österreichweit aus dem Kaiserwinkl berichten. Mit Pressekonferenzen in Deutschland und in Ostösterreich wird das Thema „Urlaub im Kaiserwinkl“ zusätzlich aktiviert. „Es werden wirklich alle Kanäle ausgenutzt, auch über youtube und facebook wird informiert“, sagt

Geschäftsführer Thomas Schönwälder. Tatsache ist, dass die touristische Infrastruktur im Bereich der Wanderwege zwar erhebliche Beschädigungen zu verzeichnen hatte, dass aber der größte Teil davon bereits wieder in Stand gesetzt ist. Im Auftrag der Tirol Werbung werden in den kommenden Tagen Bilder erstellt, welche die aktuelle Situation entsprechend werblich darstellt.

Umsetzbare Angebote

Als ausgesprochen positiv und sehr praxisnah wird die Vermieterakademie von den Teilnehmern beschrieben, welche vom Land Tirol ins Leben gerufen wurde.

Auch im Kaiserwinkl werden die Angebote sehr gut angenommen. Die Inhalte werden von den Vortragenden tatsächlich so angeboten, dass die

Themen von den Vermietern auch umgehend nach ihren Bedürfnissen umgesetzt werden können. Für die Veranstaltungen im Spätherbst sind nur mehr

einige Restplätze frei, Interessierte sollten sich also rasch für eine Teilnahme entscheiden.

Hochzeit nach dem Golfturnier

Das Kaiserwinkl Golfturnier war wieder ein schöner Erfolg für die Region, die Siegerehrung fand beim Moar-

wirt in Walchsee statt. Die beiden Bruttosieger Sylvia Pris (43 Bruttopunkte) und Andres Fritz (69 Brutto-

punkte) haben nach dem Turnier den Schritt vor den Traualtar gewagt.

Herzliche Glückwünsche dazu aus dem Kaiserwinkl.

Sonnwend in Rettenschöss

Ausgesprochen nett gestaltet hat die FF Rettenschöss das Kaiserwinkl Sonnwendfest.

Obwohl man gezwungen war, wegen der unsicheren Wetterprognose das Fest zum Feuerwehrhaus zu verlegen, war der Andrang überraschend groß und Alt und Jung fühlte sich wohl und genoss einen unterhaltsamen Abend.

Das Sonnwendfeuer, welches in der Dämmerung entfacht wurde, lockte viele Besucher auf die Anhöhe, um an der dortigen Bar ein Gläschen zu trinken.



Alle vier Bürgermeister der Kaiserwinklgemeinden waren beim Fest anwesend: TVB Obmann Gerd Erharter, Helmut Oppacher (Rettenschöss), Dieter Wittlinger (Walchsee), Sebastian Haunholter (Schwendt) und Stefan Mühlberger (Kössen).

1. Kaiserwinkl Lichterzauber

Der erste Kaiserwinkl Lichterzauber steht bevor, am 17. Juli werden sowohl Einheimische als auch Gäste erstmals über dieses einzigartige Licht- und Musik-Spektakel am Walchsee staunen.

Für Vermieter bietet dieses Fest die Chance, ihren Gästen zu vermitteln, dass das Hochwasser das Urlaubsvergnügen in keiner Weise

einschränkt. Die Infrastruktur für Gäste ist in vollem Umfang nutzbar. Auch wenn die Kosten und die Ausfälle der vergangenen Wochen doch beträchtlich sind und wieder erarbeitet werden müssen, sind die Unternehmer guter Dinge und dieser Zweckoptimismus soll dazu beitragen, die Betten im Kaiserwinkl wieder zu belegen.



Foto: Tyrol Feuerwerk

Benefizkonzert in Kössen: Großes Open-Air mit Semino Rossi

Am 7. Juli geht in Kössen ein einzigartiges Konzert über die Bühne. Semino Rossi und zahlreiche andere Musiker haben sich bereit erklärt, zugunsten der Hochwasserhilfe Kössen aufzutreten. Die Bühne für dieses Konzert wird am

Dorfplatz in Kössen, direkt vor dem TVB-Büro, stehen und der Andrang dürfte riesig werden. „Kaum, dass davon bekannt wurde, gab es erste Anrufe im Tourismusbüro“, sagt TVB-Obmann Gerd Erharder. Neben dem leidenschaftlichen Ar-

gentinier sind auch die Meissnitzer Band, Die Dorfer, Rosi und Leo, Original Almrauschklang, Corinna Zollner und Die Klobnstoana dabei. Moderiert wird das Fest von Hansi Kiesler. Eingefädelt haben dieses Konzert BGM Stefan Mühl-

berger und Elke Moors. Tickets zum Preis von € 28,- sind über Ö-Ticket und in allen Raiffeisenbanken erhältlich, an der Einlass-Kasse € 30,-. Beginn des Konzerts ist um 15 Uhr – bei jeder Witterung. Einlass ist ab 14 Uhr.



Meissnitzer Band



Die Klobnstoana



Orig. Almrauschklang



Corinna Zollner



Rosi und Leo



Hansi Kiesler



Kinder- und Familien-Programm

Kreative Sommerwerkstätte 4. Juli bis 9. September 2013



Sonntag

Abenteuer beim Moorturm in der Schwemm

Für die ganze Familie

Auf unterhaltsame Weise weihen die MoorführerInnen die ganze Familie in die faszinierende Welt der Moore ein. Ausrüstung: normale Kleidung
07.07. / 14.07. / 21.07. / 28.07. / 04.08. / 11.08. / 18.08. / 25.08. / 01.09. / 08.09.

14:00–17:00 Uhr, kostenlos, ohne Anmeldung; Treffpunkt: Schwemmturm

Montag

Kletterkurs bei der Kletterarena Ottenalm

Für Kinder von 10 bis 17 Jahren

Einführung über Kletterregeln und Verhalten an der Wand. Danach die Umsetzung in der Praxis. Ausrüstung: festes Schuhwerk (Helm/Ausrüstung vorh.)

15.07. / 22.07. / 29.07. / 05.08. / 12.08. / 19.08. / 26.08. / 02.09.

10:00–13:00 Uhr, Beitrag: € 12,- / mit KW Card € 6,-; Treffpunkt: Kletterarena

Wildnis erleben

Für Kinder von 8 bis 15 Jahren

Wir entdecken die Natur mit ganz anderen Augen und spielen abenteuerliche Spiele. Ausrüstung: wetterentsprechende Kleidung, gutes Schuhwerk, evtl. Badesachen und Handtuch, Taschenmesser wenn vorhanden.

26.06. / 01.07. / 08.07. / 15.07. / 22.07. / 29.07. / 05.08. / 19.08. / 26.08. / 02.09. / 09.09. / 13:30–17:30 Uhr, Beitrag: € 14,- inkl. kleiner Jause

Treffpunkt: Parkplatz Bogensportclub Kaiserwinkl, Klobensteinstraße Kössen

Dienstag

Abenteuer in der Schlucht

Schluchtenwanderung – Canyoning

Für Kinder von 10 bis 16 Jahren

Mit Helm und Gurt erkunden wir eine verborgene Schlucht und überwinden kleine Wasserfälle. Ausrüstung: Wander-/Turnschuhe, die auch nass werden dürfen (Wasserschuhe als Reserve), Regenjacke.

09.07. / 23.07. / 06.08. / 20.08.

09:00–12:00 Uhr, Beitrag: € 12,- / mit KW Card € 6,-

Treffpunkt: Adventure Club Kaiserwinkl

Auf Indianerpfaden

Für die ganze Familie (Kinder ab 6 Jahren)

Nach einer kurzen Einschulung geht's ab in den Parcours, wo 28 3-D-Tiere darauf warten, von euch erlegt zu werden. Ausrüstung: feste Wanderschuhe
16.07. / 30.07. / 13.08. / 27.08.

10:00–13:00 Uhr, Beitrag: € 12,- / mit KW Card € 6,-

Treffpunkt: Bogensportclub Kaiserwinkl, Klobensteinstraße in Kössen

Abenteuer Wald Erlebt den Wald einmal anders

Für die ganze Familie

Waldpädagogik lässt euch die Lebensgemeinschaft Wald und Wild kennen lernen. Ausrüstung: festes Schuhwerk und evtl. kleine Jause mitnehmen.

16.07. / 23.07. / 30.07. / 06.08. / 13.08. / 20.08. / 27.08. / 03.09.

14:00–17:00 Uhr, Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-, Treffpunkt: Gemeindeamt Schwendt

Mittwoch

Almführung und mehr

Für die ganze Familie

Inkl. Almmilch- und Käseverkostung. Ausrüstung: Wanderkleidung
24.07. / 07.08. / 21.08. / 04.09.

14:00–17:00 Uhr, Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-

Treffpunkt: Burgeralm Rettenschöss

Erlebnis Bauernhof für Jung und Alt

Für die ganze Familie

Erleben Sie Landwirtschaft zum Anfassen. Ausrüstung: normale Kleidung

17.07. / 31.07. / 14.08. / 28.08.

14:00–17:00 Uhr, Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-

Treffpunkt: Liftparkplatz Durchholzen

Donnerstag

Kulinarischer Wild-Kräuterspaziergang

Für die ganze Familie

Wir gehen auf Entdeckungsreise in die Wunderwelt der Wildkräuter – Blüten – Früchte und lernen deren Eigenschaften und Verwendungen kennen.

Ausrüstung: festes Schuhwerk

11.07. / 25.07. / 08.08. / 22.08.

10:00–12:30 Uhr, Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-

Treffpunkt: Almhütte bei Käseerei Plangger in Walchsee-Durchholzen

Brotbacken am Bauernhof

Für die ganze Familie

Die Kinder lernen gemeinsam mit ihren Eltern die Herstellung des wichtigsten Grundnahrungsmittels „Brot“. Ausrüstung: normale Kleidung

18.07. / 01.08. / 15.08. / 29.08.

10:00–12:30 Uhr, Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-

Treffpunkt: Obermaurachhof in Walchsee

Hang over – Fledermausnacht

Für die ganze Familie

Fledermäuse gehören zu den interessantesten Säugetieren unserer Heimat.

Ausrüstung: normale Kleidung

21:00–22:30 Uhr, Beitrag: € 12,- / mit KW Card € 6,-

Walchsee: 04.07. / 18.07. / 01.08. / 15.08. / Treffpunkt: Musikpavillon Walchsee

Kössen: 11.07. / 25.07. / 08.08. / 22.08. / Treffpunkt: Außerkapelle Kössen

(bei Schlechtwetter Musikpavillon Walchsee)

Oh wie schaurig ist's am Moor bei Nacht zu gehen

Für die ganze Familie

Nachtwanderung mit Märchen – Sagen – Gruselgeschichten. Ausrüstung: feste Kleidung, feste Schuhe, Kopfbedeckung

11.07. / 25.07. / 08.08. / 22.08.

21:00–22:30 Uhr / Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-

Freitag

Butter herstellen wie zu Großmutter's Zeiten

Für die ganze Familie

Ohne Strom und von Hand werden wir mit den einfachsten Mitteln unsere Butter selber rühren (stampfen). Ausrüstung: normale Kleidung

12.07. / 26.07. / 09.08. / 23.08.

10:00–12:30 Uhr / Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-

Treffpunkt: Almhütte Käseerei Plangger in Walchsee-Durchholzen

Käse-Herstellung leicht gemacht

Für die ganze Familie

Von der Milch zum Frischkäse. Ausrüstung: normale Kleidung

19.07. / 02.08. / 16.08. / 30.08.

10:00–12:30 Uhr, Beitrag: € 8,- / mit KW Card € 4,-

Treffpunkt: Almhütte Käseerei Plangger in Walchsee-Durchholzen

Wir bauen ein Floß und stechen in See

Für Kinder von 6 bis 14 Jahren, gute Schwimmkenntnisse!

Kinder bauen unter sachkundiger Anleitung mit Tauen und Holzstämmen gemeinsam ein Floß und stechen in See.

05.07. / 12.07. / 19.07. / 26.07. / 02.08. / 09.08. / 16.08. / 23.08.

14:00–17:00 Uhr, Beitrag: € 12,- / mit KW Card € 6,-

Treffpunkt: Badeanstalt Ostufu in Walchsee

Änderungen vorbehalten!

Den ausführlichen Prospekt „Kreative Sommerwerkstätte“ erhalten Sie in den TVB-Infobüros.



Tourismusverband **Kaiserwinkl**

A-6345 Kössen/Tirol • Dorf 15

Infobüro Kössen-Schwendt, Tel. 0501 100

Infobüro Walchsee-Rettenschöss, Tel. 0501 100-20



Schimmel in der Mauer

Schimmelflecken auf und in der Mauer sind häufiger geworden, durch Isolation der Mauer und mangelnde Lüftung bzw. Heizung.

Schimmel in der Wohnung hat ein hohes Gesundheitsrisiko. Handelsübliche Schimmelentferner haben nicht die gewünschte Wirkung. So musste der Putz entfernt werden, eine Sperre errichtet und verputzt werden, was natürlich mit großem Aufwand wie Kosten, Schmutz usw. verbunden ist.

Die Firma Regema hat seit diesem Jahr ein neues Produkt auf den Markt gebracht („Fassaden- & Schimmelwunder“), das Schimmel (auch Algen) im Innen- sowie Außenbereich wirksam entfernt, und gleichzeitig durch Zusatzkomponenten wird eine Langzeit- und Tiefenwirkung (30 bis 50 cm!) in der Mauer erreicht.

Die Anwendung ist kostengünstig und einfach durchzuführen. Produkt großflächig um die betroffenen Stellen auf die

Wand aufsprühen und einige Stunden belüftet lassen. Eine Woche nach der Behandlung kann wieder mit Farbe gestrichen werden.

Bei feuchter Mauer, bröckelndem Putz und nach Wasserschäden empfiehlt sich den Putz abzuschlagen und einige Zeit belüftet austrocknen lassen. Eine Woche vor dem Verputzen mit Regema Fassaden- & Schimmelwunder einsprühen. Die Behandlung verhindert durch die Tiefenwirkung eine spätere Schimmelbildung im neuen Putz.



Fassaden- & Schimmelwunder

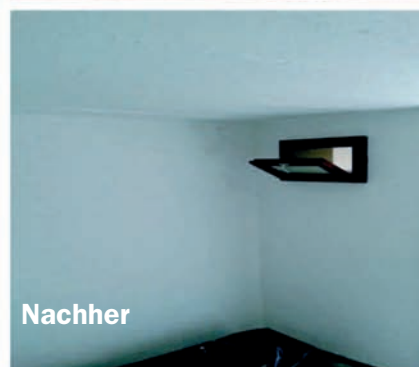
(Hoch-) Wasserschäden
am Mauerwerk
(außen und innen)

Feuchten, bröckelnden Putz abschlagen und das Mauerwerk austrocknen lassen. Das Produkt eine Woche vor dem Verputzen auf das Mauerwerk aufsprühen und einwirken lassen. Die Langzeit- und Tiefenwirkung (30-50 cm!) verhindert eine nachträgliche Schimmelbildung auf dem neuen Putz.

Bezugsquelle und weitere Informationen über unsere Gebietsvertretung:
Herr Sepp Kreckl in Kössen, Tel. 0664-9242122



Vorher



Nachher

Wechseln Sie jetzt zum modernsten Konto Österreichs:
Einfach scannen, bequem überweisen.

Mit der neuen Scan&Pay-Funktion erledigen Sie Ihre Zahlungen schnell und bequem per Smartphone. Einfach Zahlschein oder Code scannen, 3 Sekunden warten und staunen, wie leicht man heutzutage Geld überweist. Das ist nur einer von vielen Vorteilen des modernsten Kontos Österreichs. Wechseln Sie jetzt zur Sparkasse.

SPARKASSE 
in Kössen

**JETZT
WECHSELN**
ZUM MODERNSTEN KONTO



SCAN & PAY

Gottesdienstordnung Pfarre Kössen Juli 2013

Wir laden ein, mit uns zu beten und zu feiern.

Ewige Licht: f. Martin Filzer

Montag, 1. Juli

13. Woche im Jahreskreis
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Katharina AchRAINER

Dienstag, 2. Juli

Mariä Heimsuchung

07:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Fam. Ortner u. Burger; f.
Sebastian Eder

Mittwoch, 3. Juli

Hl. Thomas, Apostel
09:30 Hl. Messe im Alten-
wohnheim m. Ged.: f. d.
armen Seelen als Dank (v.
Martha); f. Stefan Endstra-
ßer (v. d. Arbeitskollegen)

Donnerstag, 4. Juli

Hl. Ulrich; Hl. Elisabeth v. P.
08:00 Dankgottesdienst d.
Volksschule
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. d. armen Seelen

Freitag, 5. Juli

Hl. Antonius Maria Zaccaria
Herz-Jesu-Freitag
Krankenkomunion –
bitte melden (Tel. 6244)
08:00 Dankgottesdienst d.
Hauptschule
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. d. a. Seel.; anschl. Anbe-
tugung m. d. Bitte um geistl.
Berufe u.f.d. Fam. bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 6. Juli

Sel. Maria Theresia Le-
dowska; Maria Goretti;
Marien-Samstag
09:00 Hl. Messe in Kloben-
stein m. Ged.: f. Johanna u.
Maria Daxerer
18:15-18:45 Beichtgeleg.
19:00 Vorabendmesse m.
Ged.: f. Juliane Stauder; f.
Barbara Mühlberger u. †
Angeh. (Hacker); f. Marga-
rethe Höllwarth; f. Roman
u. Maria Huber u. Angeh.; f.
Stefan Endstraßer; f. Maria
Leitner

SONNTAG, 7. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst

Ewige Licht:
f. Sebastian Grandner

Montag, 8. Juli

Hl. Kilian u. Gefährten
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Elisabeth Bamberger

Dienstag, 9. Juli

Hl. Augustinus Zhao Rong u.
Gefährten
07:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Adelheid Fahringer

Mittwoch, 10. Juli

Sel. Engelbert Kolland
09:30 Hl. Messe im Alten-
wohnheim m. Ged.: f. Ste-
fan Endstraßer

Donnerstag, 11. Juli

Hl. Benedikt von Nursia
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Christian Windbichler
(Inabrach); f. Georg u.
Anna Pertl u. † Angeh.

Freitag, 12. Juli

14. Woche im Jahreskreis
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Angeh. Fam. Ortner u.
Sinner; anschl. Anbetung
m. d. Bitte um geistl. Beru-
fe u.f.d. Fam. bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 13. Juli

Hl. Heinrich II. und hl. Kuni-
gunde
09:00 Hl. Messe in Kloben-
stein m. Ged.: f. Margare-
tha Aichinger
19:00 Vorabendmesse m.
Ged.: f. Margit Raß; f. Anna
Mühlberger; f. Sebastian
Grandner; f. Maria Leitner
u. Johann u. Maria Mühl-
berger; f. Hildegard Aberger
u. Angeh.; f. Maria u. Peter
Haitzmann

SONNTAG, 14. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst
11:00 Bergmesse Ruders-
burg

Ewige Licht:
f. Josef Exenberger u.
Josef, Anna u. Lydia Koidl

Montag, 15. Juli

Hl. Bonaventura
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Pfarrer Josef Kotulan

Dienstag, 16. Juli

Sel. Irmengard; Gedenktag
Unserer Lieben Frau auf
dem Berge Karmel
07:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Sebastian Eder u. Sohn
Hannes u. Anna Hauser

Mittwoch, 17. Juli

15. Woche im Jahreskreis
09:30 Hl. Messe im Alten-
wohnheim m. Ged.: f. Maria
Embacher

Donnerstag, 18. Juli

15. Woche im Jahreskreis
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Theresia u. Josef Auer u.
Matthias Aigner

Freitag, 19. Juli

15. Woche im Jahreskreis
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Johann Hager; anschl. An-
betung m. d. Bitte um geistl.
Berufe u.f.d. Fam. bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 20. Juli

Hl. Margareta; Hl. Apollinaris
09:00 Hl. Messe in Kloben-
stein m. Ged.: f. Johanna u.
Maria Daxerer
19:00 Vorabendmesse m.
Ged.: f. Margit Raß u. Anna
Mühlberger; f. Magdalena
Rettenmoser; f. Vitus
Dagn; f. Katharina u. Hans-
jörg Schwentner; f. Herbert
Wimmer u. † Großeltern; f.
Mutter Margarete Wind-
bichler u. † Angeh.; f. Anna
Fritz; f. Elt. Anna u. Josef
Schlechter u. Sohn Josef

SONNTAG, 21. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst
11:00 Taufe

Ewige Licht:
f. Magdalena Keuschnigg

Montag, 22. Juli

Hl. Maria Magdalena
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Maria Waldner; f. Leni u.
Stefan Foidl

Dienstag, 23. Juli

Hl. Birgitta von Schweden,
Schutzpatronin Europas
07:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. d. a. Seelen

Mittwoch, 24. Juli

Hl. Christophorus,
Hl. Scharbel Mahluf
09:30 Hl. Messe im Alten-
wohnheim m. Ged.: f. Lisa
Lechthaler u. Maria
Schlechter

Donnerstag, 25. Juli

Hl. Jakobus, Apostel
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Vater Jakob Dreier

Freitag, 26. Juli

Hl. Joachim und hl. Anna
**19:00 Hl. Messe in der An-
nakapelle** m. Ged.: f. Mar-
tin Filzer; f. Anni Spritzen-
dorfer u. Gerhard Braun; f.
Anna Dagn; f. Anna Mühl-
berger u. Margit Raß; f.
Zenzi u. Johann Schwent-
ner; f. Anna Hörfarer; f.
Anna Einwallner; f. Josef
Gassner

Samstag, 27. Juli

Hl. Berthold, Abt v. Garsten
09:00 Hl. Messe in Kloben-
stein m. Ged.: f. Michael u.
Elisabeth Mühlberger u. †
Angeh.; f. Maria u. Franz
Heim u. Schwester Maria
19:00 Vorabendmesse m.
Ged.: f. Mutter Steffi Hinter-
seer; f. Walter Münsterer;
f. Marlene Hetzenauer; f. d.
† v. Jahrgang 1929 Irene
Wöll u. Georg Schlechter; f.
Josef Exenberger

SONNTAG, 28. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis
**10:00 Feldmesse anläss-
lich 175 Jahre Musikkap-
pelle Kössen und Bezirks-
musikfest**

Ewige Licht : f. Maria Ebers-
berger u. Eltern

Montag, 29. Juli

Hl. Marta von Betanien
19:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Irmgard u. Hans Ortner

Dienstag, 30. Juli

Hl. Petrus Chrysologus
07:00 Hl. Messe m. Ged.:
f. Adelheid Fahringer

Mittwoch, 31. Juli

Hl. Ignatius von Loyola
09:30 Hl. Messe im Alten-
wohnheim m. Ged.: f. Maria
Ebersberger u. Eltern

BEGEGNUNG – Juli 2013

Nachrichten der Pfarre Hll. Petrus und Paulus, Kössen

Pfarrer Alois Mayr hat mir durch seine Predigt am 15./16. Juni aus dem Herzen gesprochen; darum möchte ich einige seiner Gedanken hier wiedergeben.

Liebe Kössener,
eine schwere Prüfung liegt über unserer Pfarrgemeinde. Viele haben die Frucht jahrzehntelanger Arbeit verloren; Wohnung, Nahrung, Kleidung usw. sind plötzlich ein bedrückendes Problem. Rundum blieb Schlamm und Dreck zurück.

Wie haben wir uns dies verdient... Diese Frage bewegt viele zuinnerst. Und sie zeigt noch eine andere Not auf: die für so manche aufbrechende Glaubensnot. Wie kann ich da noch an einen guten Gott glauben? Und wie haben es sich die vielen Menschen in anderen Gegenden verdient, wie haben es sich die weltweit über eine Milliarde Menschen verdient, in Armut und für uns unzumutbaren Umständen zu leben? Gott ist auf der Anklagebank.

Warum dies alles? Vielleicht ist es einigen gegeben, hinzuhören auf das, was uns Gott durch diese Katastrophe sagen möchte. Wir wollen noch eine andere Fragerichtung zulassen: Wie haben wir es uns verdient, dass es uns bis-

her so gut ging, dass wir einen der höchsten Lebensstandards der Welt hatten ...

Das Leid der Unschuldigen hat die Herzen der Menschen immer ergriffen. Denken wir an das Buch Job. Aber den Gipfelpunkt hat das Leid der Unschuldigen in Jesus Christus erreicht. Sein erschütterndes Gebet am Ölberg wurde nicht erhört. Der Schrei am Kreuz: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ geht durch Mark und Bein. Schließlich beugt er sich als gepeinigter Mensch vor Gottes unergründlichem Ratschluss. Das führt in die Richtung: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.“ Mit anderen Worten: Dein Wille geschehe.

Wie hat er sich das verdient? Wie Maria? Wie haben wir es uns verdient? Kann angesichts des Gesagten diese unsere Frage richtig gestellt sein? Es gibt im Grunde nur auf wenige Lebensfragen eine Antwort. Es kann sein, dass da eine letzte Entscheidung verlangt ist. Dazu hilft nur der Blick auf den Verlassenen Jesus am Ölberg und am Kreuz und auf die Schmerzensmutter unter dem Kreuz.

Zwei tröstliche Fakten erfüllen aber auch das Herz

aller Kössener: Wir haben kein Menschenleben zu beklagen. Und: Die Erfahrung einer zu Herzen gehenden Hilfsbereitschaft und Hilfe von Nah und Fern. Dafür kann man nur sagen: „Vergelt's Gott!“ Das ist ein gutes Gebet! Was da an Verstehen, an Nachbarschaftshilfe, an gewaltiger Hilfeleistung von der öffentlichen Hand, Vereinen und Privaten geleistet worden ist, und einfach an tapferem Zugreifen ohne langes Fragen, oft bis zur Erschöpfung: das verdient Anerkennung.

Wir trauen Gott zu, dass er allen Helfern – in dreckigen Stiefeln bis zu den im Hintergrund den Einsatz Lenkenden – ihr Tun und Mitfühlen zu vergelten vermag. Wir trauen ihm auch zu, dass er Kössen wieder eine gute Zukunft schenkt. Dass er uns nie aus seiner Liebe entlässt. Darum dürfen wir auch von Herzen sprechen:

Ich glaube an Gott ...

Karl Mitterer, Pf.
Karl Mitterer, Pfarrer

Gottessegnen zum Geburtstag!



07.07. Raubinger Maria.....	87 Jahre
07.07. Vikoler Marianne	85 Jahre
10.07. Haslmair Maria	88 Jahre
12.07. Kogl Barbara.....	81 Jahre
14.07. Silins Melitta	92 Jahre
15.07. Gründer Christian	88 Jahre
16.07. Kirchmaier Aloisia	84 Jahre
17.07. Planer Maria	86 Jahre
17.07. Rottenspacher Heribert Dipl.-Arch.	83 Jahre
17.07. Nothegger Rosa	82 Jahre
20.07. Saar Anna	89 Jahre
21.07. Sauschek Anna	89 Jahre
22.07. Vogt Ursula.....	85 Jahre
26.07. Talin Rudolf.....	80 Jahre
27.07. Schwaiger Anna	80 Jahre
31.07. Dreier Frieda	87 Jahre
31.07. Frohwieser Maria.....	85 Jahre

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters Juli 2013

1. Der Weltjugendtag in Brasilien ermutige alle jungen Christen zu Jüngerschaft und Glaubenszeugnis.
2. Ganz Asien möge seine Tore für die Botschaft des Evangeliums öffnen.

Bibelrunde mit Pfarrer Karl Mitterer

Dienstag, 2. Juli 2013 um 20:00 Uhr im Pfarrsaal



Meditative Kapellen- wanderung zur Obermauracherkapelle am Wandberg



Licht und Dunkel
sind wie
zwei Geschwister,
zwei Pole, die zum
Leben gehören.



Wir gehen auf die Wandbergspitze (ca. 1 ¼ Stunden) und weiter zur Obermauracherkapelle, wo wir bei einer Morgenandacht Gott loben und preisen. Anschließend lassen wir auf der **Burgeralm** unsere Wanderung bei einem Almfrühstück ausklingen.

Treffpunkt für alle, die bewusst den Übergang von der Nacht in den Tag erleben wollen:

Sa, 29. Juni 2013 | 4.00 Uhr morgens
Gasthaus „Schöne Aussicht“, Rettenschöss



Original nach
Maria Treben

Maria Treben Naturprodukte Europa

Rosi Nothegger
Dorf 45 • A-6345 Kössen
Tel. 05375 6032
info@123mariatreben.com
www.123mariatreben.com



Vorankündigung

**Am Samstag, den 31. August 2013
findet um 20 Uhr in der Pfarrkirche Schwendt ein**

Benefizkonzert

zu Gunsten der Orgelrenovierung statt.

Die Mitwirkenden sind:
Florian Mühlberger, Andreas und Robert Oberaigner.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Hochwasser in Kössen

Was gesch' n ist – es ist furchtbar
wie mag allen zu Mute sein
die das Infero mitgemacht
die geschlossen waren von dem Wasser ein

Unvorstellbar – dieses Leid
das so viele hat getroffen
dass die Menschen nicht verzweifeln
kann man nur für alle hoffen

Kein Mensch, der's nicht selbst erlebt hat
glaub ich, kann es je versteh'n
was es heißt, in ein paar Stunden
mit nicht's mehr aus dem Haus zu geh'n

Zu geh'n – das ist zu schön gesprochen
sie mussten hinaus in diese eisig kalte Flut
voller Angst in kleine Rettungsboote steigen
es ging um Leben oder Tod

Unaufhörlich heulten in der Dunkelheit Sirenen
voll Schreck sind alle aus dem Schlaf erwacht
das ganze Dorf – es litt' unsäglich
in dieser unheilvollen Nacht

Voll Dreck und Schlamm und Öl sind Häuser und Felder
in ein paar Stunden nicht's mehr so, wie's einmal war

und mit Traurigkeit und Tränen in den Augen
standen Menschen unter Schock sogar

Man traut sich kaum, die Menschen, die betroffen,
anzureden
jedes Wort, meint man, klingt so banal
und doch – wir leiden alle im Dorf mit euch mit
uns geht arg zu Herzen eure Qual

Viele dachten sicher vor Verzweiflung
der liebe Gott – er hat uns ganz vergessen
der einzig' Lichtblick ist in dem Geschehen
er hat Helfer geschickt mit viel viel Herz
zu uns nach Kössen

Glaubt – einmal scheint auch euch die Sonne wieder
aber es wird wahrscheinlich sehr sehr lange dauern
bis manches Herz sich wieder freuen kann
und man verschleiert sieht das schlimmste Grauen

Uns bleibt die Hoffnung und wir beten
dass sowas niemals mehr geschieht
Muttergottes – tröste alle, die's so schwer jetzt haben
Zuversicht und Segen den Leidtragenden allen gib.

Lisi Wimmer, Kössen

Herz-Jesu-Feuer in Schwendt „Herz Jesu, dir ew'ge Treu“

Am Vorabend des Herz-Jesu-Sonntag, an dem in Schwendt noch immer eine Prozession stattfindet, wurde oberhalb des Dorfes auf der Hackeralm bereits zum siebten Mal ein Herz-Jesu-Feuer entzündet. Bei dem Bergfeuer wird des Gelöbnisses gedacht, das unsere Vorfahren 1796 ab-

gelegt haben. Bürgermeister Sebastian Haunholter beteiligte sich wieder beim Anzünden der Fackeln und brachte ein Schnapserl für die Helfer mit. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren und Helfern! Der Raiffeisenbank Kössen-Schwendt und dem

Tourismusverband Kaiserwinkl für die gespendeten Fackeln, den Grundbesitzern Gidi und Frieda Bend-



ler (Hacker-Bauer), Richard Dagn (DAGN-BAU) für den Transport, Manfred Stuefer und Hedwig Sojer fürs Böllerschließen und Läuten, David Green, Josef Hetzenauer und besonders Margarethe Schwaiger (Schwendterwirt's Gretl) für Speis und Trank, sowie allen Helferinnen beim Aufstecken und Anzünden

VERGELT'S GOTT
TAUSENDMAL!



Kössen, im Juni 2013

Die Kraft ging zu Ende, o Herr, nimm mich auf in deine Hände.

Danke

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die unseren lieben Gatten und Vater

Oswald Franz Behr

* 26.07.1940 † 14.06.2013

auf seinem letzten Weg begleitet
und uns auf diesem schweren Weg Trost gespendet haben.

Danke für all die Blumen-, Kerzen- und sonstigen Spenden
und die hilfreiche persönliche Zuwendung.

Anni und Christian mit Petra und Tobias

Es vergeht kein Tag, an dem wir nicht an dich denken – du fehlst uns so sehr!

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit gedenken wir meinem lieben Mann, unserem herzensguten Papa, Opa und Schwiegervater, Herrn

Walter Münsterer

Hotelier

beim 1. Jahrgottesdienst am Samstag, den 27. Juli 2013,
um 19 Uhr in der Pfarrkirche Kössen.

Herzlichen Dank allen, die daran teilnehmen, für ihn beten
und sich an ihn erinnern.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit mit dir.

Wäre gern bei euch geblieben, doch meine Krankheit war zu schwer.
Heilung war mir nicht beschieden, so bleibt mein Platz für immer leer.
Musste diese Welt verlassen, doch befreit von meiner Qual
lasst mich in frohen Stunden bei euch weilen manches Mal.

Du bist in das Licht gegangen, und dort werden wir dich wiedersehen,
dann bleiben wir zusammen auf immer und ewig ...

Familie Münsterer



FEUER WEHR 2013 FEST

FREIWILLIGE FEUERWEHR
WALCHSEE



Samstag, 6. Juli 2013

AUSWEISKONTROLLE
Kein Alkoholausschank
unter 16 Jahren!

18.00 Uhr FEUERWEHRFEST - im Festzelt beim Gerätehaus

20.30 Uhr Für Unterhaltung mit Tanz und Show sorgt die Top-Gruppe aus dem Zillertal

„Freddy Pfister Band“

mit Schürzenjäger Freddy

Eintritt: VVK Euro 5,00 / AK Euro 7,00

Kindernachmittag ab 15.00 Uhr
Grillhendl ab 18.30 Uhr

FELSEN-DISCO



Sonntag, 7. Juli 2013

09.00 Uhr FAHRZEUGWEIHE - Feldmesse und Segnung unseres TLF-A 3000/200 beim Musikpavillon Walchsee, anschließend Festumzug und Einmarsch ins Festzelt
Konzert der Bundesmusikkapelle Walchsee

12.00 Uhr Unterhaltung mit dem
Eintritt: Euro 5,00

„Edelweiß Trio“



Festzelt beim
Gerätehaus Walchsee

Auf zahlreiches Kommen
freut sich die
**FREIWILLIGE
FEUERWEHR WALCHSEE**



www.ff-walchsee.at



Freiwillige Feuerwehr Kössen



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kössen möchte sich auch auf diesem Wege nochmals bei allen beteiligten Feuerwehren, aber auch bei der eigenen Mannschaft für die Unterstützung und Hilfeleistung und die vielen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden beim Hochwassereinsatz aufs herzlichste bedanken. Bei dem Unwetter in Kössen wurde auch das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Kössen überflutet. Die Kameradschaftsräume, der Funkraum, die Atemschutz-ausrüstung sowie

Werkzeug wurden beschädigt oder weggeschwemmt. Unter dem Motto „Die Freiwillige Feuerwehr Kössen soll so schnell wie möglich wieder hergestellt werden“ wurde auch ein Spendenkonto eingerichtet: Konto 29280, BLZ 36264, Raiffeisenbank Kössen.

Landesfeuerwehrbewerb

Am Samstag, den 15. Juni 2013 trat eine Bewerbungsgruppe unserer Feuerwehr trotz des Hochwassereinsatzes in der vergangenen Woche beim 51. Landesfeuerwehrbewerb in Innsbruck an und konnte erfolg-



reich das **Leistungsabzeichen in Silber** absolvieren. Das Kommando gratuliert hier auf diesem Wege nochmals herzlichst der Bewerbungsgruppe, aber auch dem Ausbilder Stefan Wimmer, und dankt für die hervorragende Bewerbsarbeit und für den Einsatz in der Vorbereitungszeit. Danke auch Herrn Christian Mühlberger vom Hotel Pe-

ternhof für die zur Verfügungstellung des Hotelbusses.

Die Bewerbungsgruppe:

Dagn Bernhard
Hintler Andreas
Kitzbichler Florian
Kitzbichler Lukas
Lehrberger Michael
Paluc Florian
Pertl Andreas
Schwentner Dominik
Straif Markus
www.feuerwehr-koessen.at



Freiwillige Feuerwehr Bichlach



Beim Bezirksfeuerwehrtag in Westendorf wurden der

- Kommandant Sebastian Grandner zum Brandinspektor,
- Kommandantstellvertreter Markus Exenberger zum Brandinspektor,
- Zugskommandant Michael Kitzbichler zum Brandmeister befördert.
- Kommandant a. D. Josef Haunholter wurde mit dem Verdienstzeichen in

Silber des Bezirksfeuerwehverbandes ausgezeichnet.

Dazu unseren herzlichen Glückwunsch.

Den Betroffenen der Hochwasserkatastrophe wünschen wir zum Wiederaufbau viel Kraft und Zuversicht – wenn Hilfe nötig ist, bitte nicht scheuen und das Kommando anrufen. Wir helfen, wo wir können!

Das Kommando

Meinung eines Feuerwehrmannes

Die Hochwasserkatastrophe in Kössen hat uns wieder die Grenzen des Machbaren gezeigt, es wurde alles versucht und doch ist es nicht gelungen, viele Objekte zu halten. Trotzdem allen Einsatzkräften und Hilfskräften ein großes Lob!

Was mich persönlich an der ganzen Situation sehr stört, sind die unzähligen Schaulustigen, die die Arbeit der Einsatzkräfte behindern und diese zum Teil auch beschimpfen, wenn

Verkehrsregelungen durchgesetzt werden müssen.

Ist die Menschheit wirklich so sensationssüchtig, dass verschiedene Personen sich am Unglück anderer ergötzen müssen? Also mein Aufruf an all jene: Sollte wieder einmal eine solche Situation eintreten, bleibt wo ihr seid und lasst die Einsatzkräfte helfen, wo sie gebraucht werden!

Heini Lechthaler, Schriftführer der F.F. Bichlach

RED ZAC

Elektronik. Voller Service.



HANS KNOLL

ELEKTRO TECHNIK

Ihr Partner für:

- Elektroinstallationen
- Hausgeräte-Service
- Photovoltaik – Strom aus der Sonne
- Unterhaltungselektronik
- Haushaltstechnik

6345 KÖSSEN • Alleestraße 56 • Tel. 05375/29444, Mobil 0664/4909850 • elektro.knoll@aon.at

Aufgrund der zahlreichen Hochwasserschäden in Kössen können wir Sie bei der Neugeräteanschaffung unterstützen.

Beim Kauf eines **Miele** Gerätes erhalten alle Betroffenen € 150,- pro Gerät rückerstattet.

Liebherr, der Kühlgerätespezialist, erstattet Ihnen bei Neukauf € 100,- pro Gerät retour.

Jura Kaffeevollautomaten können durch Hochwassergeschädigte um 20% günstiger erworben werden.

Auch andere Elektrogeräte namhafter Hersteller werden durch Hochwasseraktionen gefördert.

Die Lieferung und Inbetriebnahme übernehmen wir für Sie als **Hilfeleistung** kostenlos.

Miele

jura

LIEBHERR

Miele Freunde an der Frische.

Pensionistenverband Kössen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen



Am 14.5.2013 hielt die Ortsgruppe Kössen im „Waidacherhof“ ihre Jahreshauptversammlung ab. Obfrau Marlies Kahr konnte neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern als Ehrengast auch die Bezirksvorsitzende Christl Bernhofer begrüßen. Nach einem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder gab sie einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten der Ortsgruppe in den vergangenen zwei Jahren. Neben der Alten- und Mitgliederbetreuung in sozialer und gesellschaftlicher Hinsicht gab sie auch einen Überblick über das sportliche Leben, wie Wandern, Radfahren und Stockschießen im Winter und Sommer, Senioren-Tanzen und Gymnastik, sowie über die zahlreichen Tagesfahrten und die großen Herbstreisen. Abschließend sprach Kahr einen großen Dank aus an alle Mitglieder des Ortsgruppenausschusses sowie den Beiräten bzw. Referenten für ihren Einsatz und ihr Wirken, und auch den Sponsoren (Land Tirol, Gemeinden Kössen und Schwendt, Raiffeisenbank Kössen-Schwendt, Kaiserwinkl Sennerei) für deren Unterstützung. Nach dem Bericht des Kassiers, dem die Entlastung erteilt wurde und dem Referat

des Ehrengastes stand die Neuwahl des Ortsgruppen-Ausschusses an. Die Wahl brachte eine Bestätigung des bisherigen Ausschusses. Ergänzt wurde der Ausschuss durch die Wahl eines zweiten Stellvertreters und eines neuen Schriftführers (notwendig aufgrund eines Rücktritts in dieser Funktion). Die bisherigen Beiräte wurden in ihren Funktionen (Radfahren – Fill Helmut und Irmgard, Wandern – Willi Lechthaler, Stockschießen, Kegeln – Klaus Schmidt, Gymnastik, Seniorentanz – Marianne Endstrasser, Kassaprüfer und Kontrolle – Hubert Pallast und Endstrasser Marianne, Allgemeines: Mayer Maria) bestätigt. Der Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Ortsvorsitzende: Marlies Kahr, 1. Stellvertreter: Erich Koderhold, 2. Stellvertreter Helmut Fill, Kassier Klaus Schmidt, Stellvertreter: Herta Wechselberger, Schriftführer: Siegfried Rembold, Stellvertreter: Erich Koderhold, Kassaprüfer bzw. Kontrolle Endstrasser Marianne und Pallast Hubert.

Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete die Ehrung langjähriger Mitglieder.

10 Jahre:

Christa Schellenberg, Sebastian Markl, Eleonore und Hubert Pallast, Hilda Schreder, Anita Schwentner, Maria Huber

15 Jahre:

Frieda Gassner, Meinrad Plangger, Marianne Scharner, Reinhard Hechenberger, Annemarie Aicher, Maria Steidl-Hupf, Alois Stumtner, Maria Exenberger, Hilde Schrempf, Judith Windbichler, Erwin Gründler, Maria Dullnig, Barbara Frohwieser, Paula Huber, Anna Saar, Maria Ruhstorfer, Otto Seebacher, Eleonore Sprung

20 Jahre:

Barbara Gründler, Theresia Lanzelin, Anna und Anton Schwaiger, Vroni Kirchner

25 Jahre:

Erich Koderhold (goldene Treuenadel), Hedi Windbichler, Resi Schwentner, Joachim Tesch

30 Jahre:

Peter Gostner, Resi Haider

Allgemein:

Hilde Weiß wurde geehrt für ihr langjähriges Mitwirken

zur Erledigung verschiedener anstehender Aufgaben (wie Kassieren-Gehen, Verteilen der Jahreskalender udgl.). Für jene zur Ehrung vorgesehenen Mitglieder, welche bei der Versammlung nicht anwesend waren, wird die Ehrung bei passender Gelegenheit nachgeholt.

Mit einem gemütlichen Beisammensein bei angeregtem Plausch und Kaffee und Kuchen klang die Jahreshauptversammlung harmonisch aus.

Vorschau für Juli bis Oktober 2013

18. Juli: Tagesfahrt zum Traunsee

25. August: Tagesfahrt zum Heufest im Lammertal

8. September: Landeswandertag in Roppen

29. September bis 6. Oktober: Herbstfahrt in die Terme Abano

13. Oktober: Herbstfest! auf der „Harschbichl“ – St. Johann i.T.

(Änderungen vorbehalten)

Das Sonnenhaus Kössen: Es regnet, es regnet ...

Auch beim Kasfest wurden wir vom Regen nicht verschont. Trotzdem besuchten viele „Stammkunden“ unseren Stand vor dem Pfarrsaal. Mit der nötigen warmen Unterlage konnte man Kaffee und Kuchen sogar im Freien genießen. Im Pfaarsaal drehte sich auch heuer wieder alles um den verschwundenen Käse, mit unserem neuen Kasperl (vielen Dank an Conny Schrott aus Kiefersfelden) und unserer neuen Mitspielerin. Danke Leni, du hast es super gemacht. Auch ein ganz herzliches Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen. Mit dem Reinerlös werden wir ein neues Spielgerät für den Garten kaufen. Apropos kaufen: Unsere Strickerinnen sind schon



fleißig beim Werken für unseren Stand beim „Night-Shopping“ und wer ein passendes Geschenk sucht, kann schon jetzt kleine und große Socken, Babypatschen oder doppelt gestrickte Handschuhe (der nächste Winter kommt bestimmt) erwerben.

Sommer **Schluss** **Verkauf**



... ab sofort
-30% bis -50%

Auf Ihren Besuch freuen sich **Fam. Mühlberger** und Mitarbeiter!

sport & mode
mühlberger

6345 Kössen | Alleestraße 31 | Telefon 05375-6256
www.sport-muehlberger.at

**HOCHWASSER
Sonderausgabe!**

**Raiffeisenbank
Kössen-Schwendt**



Mit Einander

Information der Raiffeisenbank Kössen-Schwendt

Ausgabe Juni 2013 | www.raiba-koessen.at



Raiffeisen bietet schnelle HILFE

– wo Hilfe benötigt wird!

Das „Hochwasser“ hat in Tirol und besonders in unserem Heimatgemeinde Kössen enorme Schäden verursacht. Viele Menschen haben mit einem Schlag ihr Hab und Gut verloren.

Deshalb hat die Raiffeisenbank Kössen-Schwendt eine spezielle Hochwasserkreditaktion bzw. eine rasche Überbrückungsfinanzierung in´s Leben gerufen.

„Ziel ist es, schnell und unbürokratisch im Rahmen der Ersthilfe denjenigen unter die

Arme zu greifen, die durch die Überschwemmungen vor dem Nichts stehen“.

„Dieses Engagement zeigt einmal mehr: Wir nehmen unsere gesellschaftliche Verpflichtung sehr ernst“. Das heiße auch, Verantwortung in akuten Notsituationen zu übernehmen.

Weitere Informationen zur Hochwasserhilfe bzw. der Regulierung von Versicherungsschäden bei unseren Beratern in der Raiffeisenbank.

Hochwasserschaden? Wir helfen Ihnen!
SONDERKREDITPROGRAMM

Hochwasserhilfe
Kössner für Kössner

Herzlichen Dank an die HelferInnen

Da wir als Unternehmen von der Überschwemmungskatastrophe selber betroffen waren, bedanken wir uns auf diesem Wege herzlich bei...

- den örtlichen Feuerwehren
- Allen Mitarbeitern
- Kollegen aus Walchsee
- Allen Servicetechnikern

DANKE!

Durch ihren raschen und beherzten Einsatz konnte weiterer Schaden an Einrichtung und Gebäuden verhindert werden. So das wir nach wenigen Stunden die Nahversorgung als Finanzdienstleister übernehmen konnten.

Diese Art der Solidarität und Menschlichkeit wurde und wird glücklicherweise auch allen anderen Geschädigten zu Teil. Die KössnerInnen rücken in solchen Augenblicken noch näher zusammen und beweisen, dass ein Zusammenhalt in Krisensituationen wichtig und notwendig ist! Ganz nach dem Motto von Raiffeisen „Was einer nicht schafft, das schaffen viele“.

Wie können Sie den Betroffenen helfen?

Zur Unterstützung der Hochwasser-Opfer wurde ein Spendenkonto eingerichtet als Hilfe für die Betroffenen. Danke an alle, die schon gespendet haben und noch spenden werden.

Empfänger: Hochwasserhilfe Kössen

Konto: 55.145

BLZ: 36.264

IBAN: AT033626400000055145

BIC: RZTIAT22264

**Vorgefertigte Erlagscheine sind am
Schalter in Kössen und Schwendt
erhältlich.**

Weitere Hilfestellungen:

- Haussanierung
- Steuerliche Erleichterungen
- Förderungen
- Uvm.

Es gibt ständigen Kontakt zu den regionalen Stellen wie Bund, Land und Gemeinde damit wir laufend aktuelle Informationen bezüglich entsprechender Förderungen erhalten. Das ist die Voraussetzung dafür, dass wir weiterhin rasch und effizient auf Bedürfnisse und Probleme im Überschwemmungsgebiet reagieren können.

Eines schönen Tages,

... es war im Juni, saßen wir an einem lauen Sommer-sonntag mit den Freunden auf der Terrasse. Ein harmonischer Familienabend mit den Eltern und ihren drei Kindern. Das Essen munde-te, Wein lockerte die Zun-gen, es wurde gescherzt und gelacht. Eine Anekdote folg-te der nächsten. So ließ es sich aushalten. Dann wollte Stefan, der Freund, eine Fa-miliengeschichte zum Bes-ten geben. Sie hatte mit sei-nem Opa zu tun. „Nein“, sagte seine gute Frau, „nicht schon wieder. Die Ge-schichte hab' ich nun schon dreißigmal gehört.“ Stefan wollte fortfahren und erzähl-te vom Opa und dem Post-boten und zwei Enten. Er kam nicht weit. Der Sohn re-bellierte: „Beim letzten Mal waren es Gänse!“ Der Vater begann von neuem und be-richtete, es sei Winter gewe-sen. Da meldete sich die Tochter zu Wort: „Es war Herbst.“ – „Nun gut“, lenkte Stefan ein, „meinetwegen war es Spätherbst oder Frühwinter...“ Seine Frau, die zwischenzeitlich das Ört-chen visitiert hatte, kehrte zurück. „Hast du die Ge-schichte von den beiden Hasen jetzt endlich fertig erzählt?“ – „Es waren keine Hasen, es waren Gänse“, protestierte Stefan. „Nein“, sagte der Sohn, „es waren bis jetzt immer Enten!“ Stefan blieb die Friedfertigkeit in Person: „Es war Geflügel. Und mit der Briefmarke war das dann so ...“ – „Was für eine Briefmarke?“ fragte der Sohn. Nun mischte sich das Nesthäkchen ein. Es wollte, dass wir alle gemeinsam mit ihr Karten spielen. Wer kann so einem süßen Kind einen Wunsch abschlagen? Wir spielten mit den Kindern Karten. In Harmonie und Frieden. Aber: Ich frage mich seitdem, wie das nun war mit dem Opa und dem Post-boten im Winter, den Enten, den Gänsen und den Hasen und der Briefmarke ...

Gerichte mit Geschichte: Kaiserliche Köstlichkeiten

Ein augenzwinkender Rückblick auf unsere fast vergessenen Küchen-Klassiker von Peter Auer

Es gehört zu den vielen Eigenheiten der Donaumo-narchie, dass Politik nicht allein am Hof in Wien ge-macht wurde, sondern auch zwischen hochalpinen Jagd-hütten in Ischl. Kaiser Franz Joseph traf am 16. August 1853 im Hotel Tallachini eine 15 Jahre alte Prinzes-sin und verlobte sich drei Tage später mit ihr in der Pfarrkirche. Elisabeth von Bayern hieß die Schöne: Es war „unsere“ Sisi ...

Wo Licht, da Schatten. Sisi entpuppte sich als eigen-sinniger Querkopf, zum Bersten eitel, von Selbst-überschätzung geprägt und eiskalt im Umgang mit Mit-menschen, ihren angeblich geliebten Franz Joseph ein-geschlossen. Ab 1860 war die Kaiserehe ein Trümmer-haufen und Sisi ging ihrer Wege. Im August 1885 traf Franz Joseph in höchst heikler Mission den russi-schen Zaren Alexander III. Wegen unzähliger Hinweise auf ein Komplott wurde das Treffen zwischen Zarenpaar und Kaiserpaar heimlich im mährischen Provinzkaff Krensdorf östlich von Brünn organisiert. Damit es proto-kollarisch korrekt zugeht, wurde das komplette Burg-theaterensemble nach Krensdorf beordert, darun-ter befand sich auch Katha-rina Schratt. Und Sisi for-cierte den Flirt mit weibli-chen Waffen, freundete sich mit der Schratt an und ermunterte sie zu einer Liaison. Dem Kaiser konnte es recht sein: Sisi war 15 Jahre älter als die Schratt! Wir kommen zum Essen: Nach der Ermordung von Kaiserin Elisabeth im Sep-tember 1898 wuchs die Schratt, die pro forma immer noch mit dem unga-rischen Konsularbeamten Nicolas Kiss de Ittebe ver-heiratet war, in die Rolle der heimlichen First Lady. Auf-wendiger Lebensstil, Villa in der Schönbrunner Glo-riettegasse (Geschenk des Kaisers!), Landhaus am

Ortsrand von Ischl. Jeden Morgen begab sich Majes-tät im einfachen Jagdrock zu Fuß dorthin, um mit der Schratt zu frühstücken.

Franz Joseph war beileibe kein Gourmet. Er kam mit drei Gängen aus: Klare Suppe mit Eierschöberl, Ta-felspitz und danach ein Pa-latschinken waren seine Leibspeisen. Mitunter Wild und Fisch, nie Schweine-fleisch. Die Schratt stellte sich drauf ein. Sie kochte vorzüglich und kredenzte ihrem genügsam-artigen Herzbuben Rind in allen Va-rianten, Gulasch und Kalbs-beuschel.

Das Gulasch nach Art der Katharina Schratt ging in die Kochliteratur ein: als „Bad Ischler Kaisergu-lasch“. Im Grunde war es ein völlig normales Rind-gulasch, das kurz vor dem Auftragen mit Hilfe von fet-tem Sauerrahm vervoll-kommet wurde. Dazu gab es Nockerl. Zwar beschwer-ten sich die Böhmen, dass das ein schieres Plagiat sei. Denn diese Speise wäre schon lange auf den Menükarten im mondänen Bäderdreieck verewigt: als „Karlsbader Gulasch“.

Ein anderes Gericht aber ist zweifelsfrei in der Schratt'schen Küche entstanden. Aus purem Zufall. Alexan-der Girardi (1850–1918), begnadeter Volks- und Hof-schauspieler, war in Ischl graue Eminenz, vor der man ehrfurchtsvoll den Hut zog. Eines Tages tauchte Girardi unangemeldet im Schratt-Domizil auf. Es ging auf Mit-tag zu. Girardi war Vegetari-er und bevorzugte Gemüse in allen Varianten. Doch dann hielt plötzlich auch noch der Einspänner des Kaisers vor der Tür. Majes-tät und Mime schätzten ein-ander sehr und plauderten angeregt im Rauchsalon, beide hungrig.

Ein Debakel für die Gast-geberin. Denn die Herren mussten das identische Gericht aufgetischt bekom-

men. Was der Kaiser moch-te, hatte dem Untertanen recht zu sein. Aber ob der selbstbewusste Girardi sich dem fügen wollte?

Schratt und ihre Köchin er-sannen den genialen Aus-weg: Sie bereiteten einen zarten Rostbraten zu. Und den überdeckten sie mit fei-nen Sommergemüsen und Schwammerln, in feine Streifen geschnitten und mit Obers verfeinert. So be-fand sich das Fleisch unter einer Art Gemüseman-tel. Dem Kaiser war's recht und Girardi hätte das Rindsbra-terl diskret stehen lassen können. Was er aber nicht tat! Es schmeckte ihm zu gut. So war er in die Welt gekommen: der Girardi-Rostbraten, bis heute ein Klassiker.

Das Ende? Tragisch. Der Kaiser unterzeichnete in Ischl am 28. Juli 1914 die Kriegserklärung an Serbi-en, zwei Tage später reiste er mit Thronfolger Karl nach Wien. Ischl sah er nie wie-der. Girardi erkrankte schwer und starb zwei Jahre nach seinem verehr-ten Kaiser, ein halbes Jahr, bevor das Habsburger-reich, in dem die Sonne nie untergegangen war, mit dem Ende des Ersten Welt-kriegs zerbrach.

Die Schratt zog sich in das von ihrem Mann geerbte Palais Königswarter am Ring vis-a-vis der Staats-oper zurück. Der Kaiser hatte ihr zudem testamen-tarisch zwei Millionen Kro-nen zukommen lassen. Das entspricht einem heuti-gen Wert von mehr als zehn Millionen Euro ...

Sie schwieg wie ein Grab über die Beziehung. Sie lebte mit einem Affen, drei Papageien und sieben Hun-den im dritten Stock des Palais. Viel Geld blieb ihr nicht. Sie hatte es beim Kartenspielen verjuxt. Täg-lich besuchte sie Franz Jo-seph in der Kapuzinergruft. Am 17. April 1940 starb sie mit 86 Jahren.

Sommerzeit im Familienzentrum Kaiserwinkl



Im Juni fanden einige Familien praktische Anleitungen für Selbstgemachtes beim „Sonntag und Zaubersalbe“. Bei der Kräuterwanderung wurden Dinosaurierpflanzen (Ackerschachtelhalm) sowie andere Zutaten gesucht, und danach Melissensirup für einen guten Schlaf und Gänseblümchensalbe für zarte Haut hergestellt. Begleitend dazu durften Groß und Klein einem Märchen über die Schafgarbe lauschen. Zur

Jause gab's eine schmackhafte Wiesenpizza. Im Herbst erscheint wieder ein Halbjahresprogramm, das derzeit in Planung ist! Der Offene Treff startet ebenso im Herbst – Näheres auf unserer Homepage bzw. in Kaiserwinkl aktuell!

Am 14. August erwartet euch: 10:00-11:30 Uhr: Kräuterbuschen binden für Familien.

Die Kräuterbuschen zu Maria Himmelfahrt sind lebendiges Brauchtum. Doch

warum bindet man eigentlich die Buschen? Welche Kräuter verwendet man dafür? Jedes Kräutlein hat seine eigene Bedeutung und Geschichte. Wer einen eigenen Kräuterbuschen binden möchte und neugierig auf die Kräutergeschichten ist – einfach mitmachen! Anmeldung erforderlich unter 05374 50160. € 10 (€ 8 für Mitglieder) pro

Familie (inkl. einer stärken-den Kräuterjause).

Infos unter
0043 6763617609
oder per mail:
info@familienzentrum-
kaiserwinkl.com

Wir wünschen von Herzen einen erholsamen und schönen Sommer, euer
Familienzentrum
Kaiserwinkl

Das neue Telefonbuch für Kössen & Schwendt ...

... im A5-Format wurde mit der Juni-Ausgabe von „Kaiserwinkl aktuell“ in Kössen und Schwendt verteilt.

Durch das Hochwasser wurden mehrere Hundert Exemplare vernichtet, daher wird eine entsprechende Auflage nachgedruckt.

Etwaige Änderungswünsche (Telefonnummer, Adresse) können bis zum 12. Juli 2013 an Beyer Werbung+Druck, E-Mail: info@beyer-werbung.at, oder Fax: 05375 20453, bekannt gegeben werden.

Ab August ist das Telefonbuch wieder bei Aquathermbau GmbH und Beyer Werbung+Druck kostenlos erhältlich.



„Metzga Peta“ – eine Ära geht zu Ende

Nach 45 Jahren ununterbrochen im Betrieb kann der „**Metzga Peta**“ (**Peter Grünbacher**) in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Nach der Schule bis zur Pensionierung war er am selben Arbeitsplatz – so eine lange Zeit ist schon etwas Besonderes! Peter hat 1968 beim Großvater (Michael) als Metzgerlehrling begonnen und die Lehre erfolgreich als Landessieger abgeschlossen, war seit 1974 beim Vater (Martin) und seit 2006 bei der dritten Generation (Michael). In diesen Jahren hat er das Geschehen im Verkauf mitgeprägt und war ständig um die Zufriedenheit der Kunden bemüht, zuerst 30 Jahre lang in der Filiale und die letzten 12 Jahre im Hauptgeschäft. An manche Geschichten in den letzten 45 Jahren werden wir uns gerne zurückerinnern.

Auch **Herbert Schnalzger**, der seit 40 Jahren im Betrieb ist, hat in einigen Wochen sein Arbeitsleben erfüllt und kann seine Pension antreten.

1971, nach der Lehre bei Pepi Danzl, kam er als Metzger in unser Team. Mit einer zweijährigen Unterbrechung ist er immer noch in der Produktion tätig. Er hat im Betrieb ebenfalls vier Generationen und viele Arbeitskollegen erlebt.

In einem feierlichen Rahmen am 15.6.2013 im Hotel Waidachhof konnte Bezirksobmann Klaus Lackner seitens der Wirtschaftskammer Tirol die Ehrendiplome für langjährige Betriebsangehörigkeit überreichen.

Weiters wurden **Martina Kaiser** für 20-jährige Betriebsangehörigkeit geehrt und **Michaela Oberaigner** für ihr 10-jähriges Jubiläum.

Wir danken den langjährigen Mitarbeitern für ihre Loyalität und ihren Einsatz im Betrieb.

Wir wünschen den rüstigen Rentnern, dass sie ihren Ruhestand noch lange in Gesundheit genießen und ihren Hobbys nachgehen können.



(Von links: Gerti Gründler, Martin Gründler, Christine Gründler, Peter Grünbacher, Michael Gründler, Herbert Schnalzger, Tobias Gründler, Martina Kaiser, Klaus Lackner, Michaela Oberaigner)

 **gründler**
METZGEREI Fleischerfachgeschäft • Gastroservice
Feinkost • Tiroler Spezialitäten • Partyservice
Alleestraße 84 • 6345 Kössen • Telefon 05375/6219

Recht im Alltag



von Rechtsanwältin
Dr. Apollonia Hechenbichler

Recht im Alltag

„Die Diversion“ – 2. Teil

Sie erinnern sich an Lukas, der in eine Wirtshausaufräuferei verwickelt wurde und von der Staatsanwaltschaft das Angebot auf Erledigung der Strafsache durch Diversion erhalten

hat. Wie beschrieben liegen alle Voraussetzungen für eine diversionelle Erledigung vor – mit welchen Maßnahmen hat Lukas zu rechnen, wenn er sich für eine Diversion entscheidet?

Die in der Strafprozessordnung vorgesehenen Maßnahmen, die den Rücktritt von der Verfolgung einer Straftat bewirken können, sind

1) Die Zahlung eines Geldbetrages:

Der Geldbetrag darf den Betrag der eventuell zu erwartenden Strafe samt Kosten des Strafverfahrens nicht übersteigen und ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung zu bezahlen. Dem Beschuldigten kann ein Zahlungsaufschub für längstens sechs Monate oder Ratenzahlung innerhalb von sechs Monaten gewährt werden.

2) Die Erbringung gemeinnütziger Leistungen:

Gemeinnützige Leistungen sollen die Bereitschaft des Beschuldigten zum Ausdruck bringen, für die Tat einzustehen. Sie müssen in der Freizeit bei einer geeigneten Einrichtung erbracht werden (z. B. Arbeit in einem Altersheim).

Gemeinnützige Leistungen dürfen täglich nicht mehr als **acht Stunden**, wöchentlich nicht mehr als **40 Stunden** und insgesamt nicht mehr als **240 Stunden** in Anspruch nehmen. Auf eine gleichzeitige Aus- und Fortbildung oder eine Berufstätigkeit des Beschuldigten muss dabei Rücksicht genommen werden.

3) Die Bestimmung einer Probezeit, in Verbindung mit Bewährungshilfe und der Erfüllung von Pflichten:

Der *Staatsanwalt* bzw. das *Gericht* können von der Verfolgung einer strafbaren Handlung unter Bestimmung einer Probezeit, deren Dauer **ein bis zwei Jahre** beträgt, vorläufig zurücktreten. Soweit es möglich und zweckmäßig ist, ist der vorläufige Rücktritt von der Verfolgung auch davon abhängig zu machen, dass sich der Beschuldigte ausdrücklich bereit erklärt, während der Probezeit bestimmte **Pflichten** zu erfüllen (z. B. eine Entziehungskur durchzuführen) und sich von einem *Bewährungshelfer* betreuen zu lassen.

4) Der Tatausgleich

Beim außergerichtlichen Tatausgleich werden durch die *Staatsanwaltschaft* oder das *Gericht* **Sozialarbeiter als Konfliktregler** eingesetzt. In Gesprächen können wichtige Themen unter den *Beteiligten* (Täter und Opfer) geklärt werden und **Ausgleichsvereinbarungen** mit den Opfern getroffen werden. Meist geht es dabei um Schadenswiedergutmachung und um die Bereitschaft des *Beschuldigten*, seine Verhaltensweisen, die zur Tat geführt haben, künftig zu unterlassen. Das Zustandekommen des außergerichtlichen Tatausgleichs hängt in der Regel von der **Zustimmung** des Opfers ab.

In allen Fällen wird zusätzlich auch die Wiedergutmachung des beim Opfer entstandenen Schadens angestrebt.

Wenn ein Strafverfahren mittels Diversion beendet wird, erfolgt **kein Schuldspruch** und **keine formelle Verurteilung** und damit auch keine Eintragung im Strafregister, allerdings wird die **Diversion justizintern für fünf Jahre gespeichert**.

Lukas, der gerade auf Arbeitssuche ist, will auf keinen Fall eine Eintragung ins Strafregister riskieren und entscheidet sich für eine Diversion – er erbringt gemeinnützige Leistungen im Altersheim. Bei den Putzarbeiten am Wochenende hat er viel Zeit, darüber nachzudenken, dass es doch viel gescheiter ist, sich auf keine Raufereien einzulassen und lieber die Polizei zu rufen ...

Dr. Apollonia Hechenbichler

Rechtsanwältin

A-6345 Kössen · Bichlach 65a

Tel. 0664 4216004 · ra.hechenbichler@aon.at

Verspielter Mai Watterturnier und Pub Night im Alpenhof

18 Paare nahmen am Preiswatten am 3. Mai bei uns im Alpenhof Teil. Vielen Dank an alle Teilnehmer für den unterhaltsamen, netten Abend und Gratulation an die heurigen Sieger Sepp Blösl und Hans Weihrer, die sich im Finale gegen Toni Astner und Geri Foidl durchsetzen konnten.

Unsere zweite Pub Night am 10. Mai war wieder eine tolle Mischung aus angelegtem Rätseln und Unterhaltungen, feinen Klängen von Irish Folk bis Indie und einer erlesenen Auswahl von zwölf Bieren, die man

sonst nicht so leicht serviert bekommt. 17 Fragen waren dieses Mal zu beantworten. Dieser Aufgabe stellten sich 13 Teams. Es wurde gegrübelt, diskutiert, argumentiert und gelacht, bis um 23.30 Uhr die Sieger gekürt wurden: Die Teams WittSchmid und EV jung waren schließlich mit je zehn richtigen Antworten die Gewinner des Abends und durften sich über Gutscheine zum Törggelen 2013 und über Eintrittskarten für die „Lange Nacht des Kabarets“ im November in Walchsee freuen.





„UNSER LAGERHAUS“
WARENHANDELSGESELLSCHAFT m.b.H.

PRESSEMITTEILUNG

UNSER LAGERHAUS hilft Hochwasseropfern in Tirol

UNSER LAGERHAUS startet eine Hilfsaktion für die vom Hochwasser betroffenen Menschen in Kössen (Tirol). Mit einer Soforthilfe in Höhe von EUR 35.000,- möchte das Lagerhaus ein Zeichen von Solidarität setzen.

Zahlreiche Menschen im Tiroler Unterland blicken zukünftig auf eine große finanzielle Belastung und sind auf sofortige Hilfe angewiesen. Die beiden **Lagerhäuser Kössen und Kirchdorf** bieten dazu folgende Leistung an:

Hochwasser-Nachlass in Höhe von 25% Rabatt (im Wert von EUR 35.000,-) auf sämtliche Sanierungsprodukte und Aufräumhilfen. Damit können Waren im Gesamtwert von ca. 140.000 Euro deutlich günstiger eingekauft werden.

Details zur Abwicklung (Aktion gültig bis 31. August 2013):

Betroffene Privatpersonen erhalten diesen Hochwasser-Rabatt in den Lagerhäusern Kössen (6345 Kössen, Hüttfeld 40) und Kirchdorf (6382 Kirchdorf, Innsbrucker Straße 49) auf Produkte aus dem Bereich Sanierung.

Der Hochwasser-Sonderrabatt wird nur tatsächlich betroffenen Personen aus dem Ort **6345 Kössen (Tirol)** gewährt.

Die Inanspruchnahme des Sonderrabatts bedarf eines Nachweises, dass eine tatsächliche Schädigung durch das Hochwasser vorliegt. Als Nachweis wird die Bestätigungen der Gemeinde Kössen benötigt.

Diese Hochwasser-Hilfsaktion ist keine Werbe- oder Verkaufsaktion, denn UNSER LAGERHAUS bleibt seiner Philosophie „Qualitätsprodukte zu attraktiven Preisen“ weiterhin treu. Das Lagerhaus möchte damit betroffenen Privatpersonen der Gemeinde Kössen bei Sanierungsmaßnahmen schnellstmöglich helfen. Wir bitten um Verständnis, dass nur Hochwasser-Geschädigte diese Unterstützung einfordern können. Wir behalten uns das Recht vor, die Abgabemengen zu beschränken und Schäden zu überprüfen.

Bei dieser Hilfsaktion wird das Lagerhaus von zahlreichen Partnern unterstützt. Dank gilt dabei insbesondere den Firmen Baunit, Aco, PCI, Rigips, Heidelberger, Wienerberger, Röfix, Pipelife, IMPOS, Ytong, Semmelrock, Bauder, Bitbau Dörr sowie der Firma Hörmann.

Durch die starke Verwurzelung mit der regionalen Gesellschaft ist UNSER LAGERHAUS ein wichtiger Nahversorger im ländlichen Raum. Mit 6 Filialen im Raum St. Johann und Kitzbühel, ist das Lagerhaus ein wichtiger sowie starker Partner im Tiroler Unterland und stellt sich seiner sozialen Verantwortung.



Theaterstadl Walchsee



Aufgepasst! In Walchsee geht das Premierenfieber um! Der Theaterstadl Walchsee befindet sich auf der Zielgeraden und somit im eifrigen Probenendspurt, damit der Premiere nichts mehr im Wege steht. Heuer wird das Stück „Küsse für die Tanten“, ein turbulentes Lustspiel in 3 Akten von Erika Elisa Karg, zur Aufführung gebracht.

Zum Inhalt:

Timo besucht in den Semesterferien seine drei etwas schrulligen Tanten und bringt auch noch seine Freundin Heike mit. Da die Tanten – er nennt sie sein A B C – nicht wissen dürfen, dass er mit dem Motorrad gekommen ist, wird dieses im Schuppen eines Nachbarn eingestellt. Die Klatschbase des Ortes erzählt, dass auf die Bank ein Überfall durch zwei Motorradfahrer auf einem roten Motorrad verübt wurde. Nachdem die Tanten dann auch noch die Motorradkleidung von Timo und Heike entdecken, schwant ihnen Schlimmes ... und

die Verwicklungen nehmen ihren Lauf.

Es ist wieder ein Stück zum Schmunzeln und Lachen, denn LACHEN ist die beste Medizin – viel Spaß beim Zusehen!

Mehr Infos zum Theaterstadl und Bilder zum Stück finden Sie auf der Homepage: www.walchseer-theaterstadl.at

Spieler:

Erna Huber, Manuela Fellner, Christine Gruber, Thomas Altvater, Katharina Schreder, Marion Glarcher, Johann Salvenmoser, Franz Tendl, Christian Glarcher, Martin Schlechter.

Aufführungstermine:

05.07. (Premiere), 12.07., 19.07., 26.07., 23.08., 30.08., 06.09., 13.09., 20.09. und 27.09.2013. Beginn: 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Walchsee
Eintritt: Erw. € 8, Kind € 4

Kartenvorverkauf:

TVB Walchsee,
Tel. 0501 100
Abendkasse:
ab 19.15 Uhr geöffnet



Schwendter Krabbelmäuse



In den letzten Monaten war einiges los bei uns Krabbelmäusen.

So hatten wir Anfang Mai einen super tollen Wandertag zu unserer Sappl Lina. Gleich am Morgen wanderten wir von der Kinderkrippe aus los. Durch den Zaubewald gings über Stock und Stein. Wir haben vieles entdeckt wie zum Beispiel einen Feuersalamander. Er wurde von allen begutachtet, bis es ihm zu viel wurde und er sich doch in das nächste Versteck verkroch. Auch haben wir für Linas Mama einen riesen Blumenstrauß gepflückt und auch viele Traktoren haben wir gesehen.

Bei Lina gabs dann eine leckere Jause mit Würstl, Brezen und Saft, um uns zu stärken. Auch durften wir den ganzen Garten beschlagnahmen und mit den tollen Spielsachen von Lina und ihren Geschwistern spielen.

Aber natürlich mussten wir wieder zurück und so machten wir uns wieder auf den Heimweg.

Plötzlich hatten wir auch schon einen kleinen Begleiter. Ein Hund lief mit uns bis zur Kinderkrippe mit. Dort angekommen riefen wir natürlich sofort seinen Besitzer an, der ihn schon vermisste.

Wir sind richtig stolz auf unsere Mäuse, die so brav und voller Elan den ganzen Weg allein bezwangen,



schließlich waren es dreieinhalb Stunden Fußweg.

Auch freuen wir uns schon riesig auf unseren Spielplatz, der gerade gebaut wird. Wir klebten immer fleißig an den Fensterscheiben beim Bagger schauen. Vor allem die Jungs hatten großen Spaß daran und natürlich haben wir gleich in der Kinderkrippe eine Baustelle gemacht und sind mit unseren Spielzeugbaggern durch die Krippe gedüst.

Nun, da es endlich wieder warm wird und die Sonne sich öfters zeigt, sind wir immer nach der Jause draußen anzutreffen.

Meistens gehen wir auf den Spielplatz, um uns richtig auszutoben, aber wir machen auch gerne Spaziergänge, wo wir Schmetterlinge, Käfer oder sonstiges beobachten können.

Auch möchten wir uns recht herzlich für das schöne Bild von Frau Carla Moll aus München bedanken!

Ab Herbst sind wieder Plätze frei und wir und unsere Mäuse freuen uns schon wieder auf neue Spielkameraden.

Infos und Anmeldungen unter 0676 3610551 (7:00 – 14:00 Uhr) oder www.familienzentrum-kaiserwinkl.com

Kaiserwinkl-Egaschtlauf 2013 Erfolg für Kössener Läufer



(Foto: Scheiblegger)

Unter den Augen vieler begeisterter Zuschauer machte der Egaschtlauf am 19. Mai 2013 den Auftakt zum Egaschtfestl in Walchsee.

Dieser Lauf ist ein Teambewerb zu je zwei Runden (2x 1,7 km), der immer wieder Hobbyläufer aus allen Bezirken anzieht, angefangen von den Knirpsen bis zu allen Altersklassen und

bestens organisiert vom LLC Walchsee.

Mit dabei waren auch wieder unsere Kössener Topläufer Peter Scheiblegger, Arnold Egger und Thomas Fahringer. Das Trio, sie starteten heuer für den Laufclub Niederwies, war wieder sehr schnell, in der Herrenklasse belegten sie den 2. Platz, knapp hinter dem Laufverein Breitenbach.

KAISERWINKL REISEN 05375 6271 www.kaiserwinkl-reisen.at

15. August 2013

KRÄUTERHEXENFEST auf der **SCHAFALM PLANAI**
Kräuterbuschenbinden, Kräuterhexenwanderung, Kräuterkissenbasteln, Kräuterinfo von Bäuerinnen, Kunsthandwerksmarkt. Kulinarische Köstlichkeiten aus und mit Kräutern.
Preis pro Person: € 39,00

25. August 2013

HEUFEST im **LAMMERTAL**
weltgrößter Heufiguren-Umzug mit tollem Rahmenprogramm (Handwerksmarkt, Genussmeile uvm.)
Preis pro Person: € 29,00 + Eintritt € 8,00

17. bis 20. Oktober 2013

KULTUR + WELLNESS in **MARIENBAD**
4* Hotel mit 2.500 m² Poollandschaft, ÜF/Mittagssnack/Abendessen, Ausflüge ins Böhmisches Bäderdreieck uvm.
Preis pro Person: € 379,00 (EZ-Zuschlag + € 90,00)

3. bis 8. November 2013

WELLNESS am **MEER** in **PORTOROZ**
4* Superior Hotel, ÜF/HP, Schwimmbäder mit Meerwasser oder Thermomineralwasser (650 m² bzw. 700 m² groß), Folklore-Abend, Ausflüge vor Ort uvm.
Preis pro Person: € 379,00 pro Person (EZ-Zuschlag + € 75,00)

• **KRANKENTRANSPORTE** im Komfort-PKW
Direktabrechnung mit allen Kassen möglich!

Wir organisieren nach Ihren Wünschen:

- Kultur – Erlebnis – Thermenreisen
- Gruppen + Vereinsausflüge
- erlebnisreiche Tagesfahrten



Danke

allen Freunden, Verwandten, Nachbarn,
Angestellten, Bekannten aus Nah und Fern,
die uns so großartig geholfen haben. Danken möchten wir auch den Freiwilligen Feuerwehren Imsterberg, Karrösten und Tarrenz und der Freiwilligen Feuerwehr Bichlach für die große Hilfe.



Wir möchten darauf hinweisen, dass wir den Hochwasseropfern in Kooperation mit verschiedenen Firmen neue, hoch aktuelle Sommerware im Wert von mehreren Tausend Euro schenken wollen.

Die Teile können bei uns im Geschäft probiert und einfach abgeholt werden.

(Max. Abgabemenge 2 Teile pro Person.)

Aktion solange der Vorrat reicht. Teile können nicht in bar abgelöst oder umgetauscht werden.

Kameradschaftsbund Niederndorf

Generalversammlung und Neuwahlen

Nach dem feierlichen Einmarsch mit der Bundesmusikkapelle Niederndorf zum Jahresgottesdienst und der anschließenden Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal konnte Obmann Paul Folie mit Stolz mehr als 50 aktive Mitglieder in Uniform zur Generalversammlung beim Gradlwirt in Niederndorf begrüßen. In Anwesenheit der Ehrengäste, Bürgermeister

Christian Ritzer – Niederndorf, Bürgermeisterin Elisabeth Daxauer – Niederndorferberg, Bürgermeister Helmut Oppacher aus Rettenhörsch und dem Präsidenten des Tiroler Kameradschaftsbundes Hermann Hotter, konnte Obmann Paul Folie einen positiven Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr geben. Die Kassaprüfer lobten die positive Bilanz und umsich-

tige Kassaführung. In einer Schweigeminute wurde der im letzten Jahr verstorbene Kameraden ganz besonders gedacht.

TKB-Präsident Hermann Hotter schätzte beim Kameradschaftsbund Niederndorf vor allem die vielen Ausrückungen sowie die äußerst engagierte Vereinstätigkeit. Für das positive Wirken in den Gemeinden sprach er dem Obmann ein Lob aus.

Der langjährige und geschätzte Schriftführer Sebastian Wurzenreiner gab das Amt an Heinz Ritzer weiter. Bei den Wahlen ergaben sich keine Änderungen.

Für besondere Dienste um die Kameradschaft und langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

Verdienstmedaille in Gold: BGM Christian Ritzer, BGM Helmut Oppacher, Kassier Sebastian Praschberger, Fähnrich Johann Fankhauser und Fähnrich-Stv. Siegfried Scheurer.

Verdienstmedaille in Silber: Franz Kaltschmid.

Verdienstmedaille in Bronze: Kassier-Stv. Georg Kitzbichler, Fahnenbegl. Josef Hörfarer, Kanonier Franz Bliem.

Bronzemedaille für 15-jährige Mitgliedschaft: Werner Auer, Gerhard Federspiel, Otto Schwaighofer, Franz Anker.

Silbermedaille für 25-jährige Mitgliedschaft: Wilfried Bucher.

Goldmedaille für 40-jährige Mitgliedschaft: Johann Praschberger, Klaus Oberhauser, Johann Jäger, Manfred Auer.

Ganz besonders geehrt wurden mit der

Goldmedaille für 60-jährige Mitgliedschaft: Josef Huber, Georg Vinciguerra und Georg Stadler.

Obmann Paul Folie bedankt sich bei den Gemeinden für die gute Zusammenarbeit und die jährliche finanzielle Unterstützung sowie bei den Kameraden für die vielen Ausrückungen. Danke auch an den Gradlwirt Markus mit seinem Team für die hervorragende Bewirtung.



BGM. Helmut Oppacher, BGM Elisabeth Daxauer, BGM Christian Ritzer, Obmann Paul Folie, Präsident Hermann Hotter
(Fotos: Kameradschaft Ndf./Freithofer)



Die Geehrten: 1.R.v.li.: BGM Helmut Oppacher, BGM Elisabeth Daxauer, Johann Jäger, Klaus Oberhauser, Josef Huber, Sebastian Praschberger, Georg Kitzbichler, Präsident Hermann Hotter, BGM Christian Ritzer, Obmann Paul Folie; 2.R.v.li.: Franz Anker, Gerhard Federspiel, Wilfried Bucher, Werner Auer, Franz Kaltschmid, Otto Schwaighofer, Johann Praschberger, Siegfried Scheurer, Johann Fankhauser, Franz Bliem, Manfred Auer



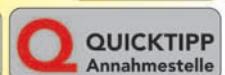
Pepi Huber, seit 60 Jahren Mitglied und langjähriger Schriftführer, Präsident Hermann Hotter

Auto Aicher



Verkauf • Reparatur • Service
6345 Kössen · Hütte 13
Tel. 05375/6249 · Handy 0699/11659266
www.auto-aicher.at

bp Tankstelle
Stefan Aicher
6345 Kössen · Hütte 15
Tel. 05375/6394 · Fax 29406
Öffnungszeiten: 6.00 – 22.00 Uhr
So- u. Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr



Unser Geschenk: **Tankgutscheine**

ADMIRAL SPORTWETTEN

Notverkauf beim Nordic Center Kössen

Ein voller Erfolg war der Notverkauf anlässlich des Hochwassers beim Nordic Center in Kössen am 21. Juni. Inhaber Markus Weingartner konnte eine sehr positive Bilanz des Verkaufstages ziehen! Zum einen konnten die Kunden aus dem reichhaltigen Angebot von Langlaufartikeln zu Sonderpreisen

einkaufen. Zum anderen konnte der Erlös aus der Bewirtung (organisiert vom SC Kössen) für die Kössenhilfe Hochwasser 2013“ gespendet werden. Mit dabei waren auch die Wintersportler Evi Sachenbacher-Stehle und Andi Birnbacher, die unentgeltlich Autogrammstunden gaben.



Familie Weingartner mit Andi Birnbacher (links)



Evi Sachenbacher-Stehle und Markus Weingartner

Musikkapelle Kössen

Die Musikkapelle Kössen feiert in diesem Jahr ihr 175-jähriges Bestehen. Wohl nur wenige Kapellen des Landes können auf einen so langen, ununterbrochenen Bestand zurückblicken.

Die erste Ausrückung ist anlässlich der Eröffnung des Hammerwerkes auf den Hüttfeldern im Jahr 1838 dokumentiert. Noch im selben Jahr wurde in St. Johann für Kaiser Ferdinand I. aufgespielt.

Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums wurde im Jahr 1938 eine eigene Tracht angeschafft, die bei der Ausrückung am 1. Mai das erste Mal getragen wurde.

Nach dem Zweiten Weltkrieg übernimmt im Jahr 1947 Alois Fahringer das Amt des Kapellmeisters von seinem Vater. Er leitet die musikalischen Geschicke 42 Jahre lang und bildet in dieser Zeit viele Musikanten an verschiedenen Instrumenten aus. Alois Fahringer ist insgesamt 71 Jahre lang aktives

Mitglied der Musikkapelle und wurde für seine Leistungen zum Ehrenkapellmeister, Ehrenbezirkskapellmeister und Ehrenbürger der Gemeinde Kössen ernannt.

Die Musikkapelle trat auch viele Konzertreisen an, so z. B. zum Weltmusikfest nach Frankreich, nach Deutschland, Belgien, Holland und in die Schweiz. Ein besonderes Highlight war ein Konzert vor dem Fürstenpalast in Monaco in Anwesenheit von Fürst Rainier und Grace Kelly.

1989 übernimmt Helmut Diechtler den Taktstock. Auch ihm ist die Ausbildung von Jungmusikanten ein großes Anliegen. Im Jahr 1991 gestaltet die Musikkapelle Kössen das musikalische Programm beim traditionellen „Tiroler Ball“

in Wien.

Seit dem Jahr 2003 leitet Adi Brünth die Musikkapelle. „Musikantisch soll es klingen“, unter diesem Motto wartet er mit einem für Musikanten und Publikum abwechslungsreichen Programm auf. Auch Darbietungen unserer zahlreichen Solisten werden bei den Auftritten sehr gerne gehört.

Einen sehr langen, ehrenamtlichen Weg beschreitet unser Obmann Herbert Scharnagl. Seit mittlerweile 26 Jahren steht er an der organisatorischen Spitze der Musikkapelle und ist zudem im Bezirksgremium aktiv.

Die Musikkapelle Kössen ist stolz auf den musikalischen Nachwuchs. Nicht zuletzt aufgrund der guten Ausbildungsmöglichkeiten

an der Landesmusikschule mit Expositur in Kössen stoßen immer wieder junge Mitglieder zu unserem Verein. So ist mittlerweile fast jeder zweite Musikant jünger als 25 Jahre. Bei Wettbewerben, wie z. B. Prima la Musica, wurden bereits viele Preise und Auszeichnungen erspielt.

In Kürze feiern wir unser Jubiläum mit der Austragung des Bezirksmusikfestes vom 25. bis 28. Juli. Wir wünschen allen aktiven Teilnehmern und Festbesuchern schöne Festtage in Kössen. Außerdem möchten wir uns schon jetzt bei allen freiwilligen Helfern, bei Sponsoren und Gönnern herzlich bedanken – ohne euch wäre eine derartige Veranstaltung nicht möglich.

Neuigkeiten aus der Kulturschmiede des Kulturvereins Kössen

• Der Kulturverein Kössen verabschiedet den derzeit im Gemeindeamt ausstellenden Künstler Karl Aigner: **Finissage 10. Juli, 20 Uhr.**

• Der Kulturverein Kössen präsentiert die Kufsteiner Malerin Doris Laad: **Vernissage: 18. Juli, 20 Uhr** im Gemeindeamt Kössen. Nachdem die Art der Künstlerpräsentation im Stil eines „Kössener Pasticcio“ bei den letzten Ausstellungseröffnungen begeistert aufgenommen wurde, wird auch die Malerin Doris Laad in diesem Stil den Besuchern vorgestellt: Bild, lyrische Interpretation und musikalische Umrahmung werden zu einem eindrucksvollen Erlebnis, das man sich nicht entgehen lassen sollte.

Profil einer Malerin

Doris Laad ist in Wien geboren und dort aufgewachsen. Sie hat in Kunstgeschichte und Zeichnen maturiert, hat Geographie und Wirtschaftskunde studiert. Erst die Liebe hat sie von Wien weg nach Kufstein gezogen, wo sie zusammen mit ihrem Gatten als Geschäftsfrau tätig war. Mit dem Interesse an Kunstgeschichte schon in der Jugendzeit wurde der Anstoß zum Malen gegeben. Ein schwerer Schicksalsschlag leitete die Suche nach einem ausgleichenden Erlebnis ein: Doris Laad fand es in der Möglichkeit, Empfindungen und Gedanken gestalterisch auszudrücken. Im Interview verrät Sie uns einiges über sich und ihre Beziehung zur Malerei.

Ich kenne Maler, die malen im Keller, im Freien – wo malst du? – Ich bin seit 1988 Witwe, habe drei Kinder und da sind jetzt natürlich die Kinderzimmer frei. Ich habe eines davon zum Atelier umfunktioniert.

Hast du es beim Malen gerne still um dich herum? – Ich mache Musik: Radio oder lege CDs auf. Z.B. Kla-

vierkonzerte von Beethoven oder anderen Komponisten. Ich mach das ziemlich laut – da geht mir das Herz auf.

Wie fäng es bei dir mit der Malerei an: Hast du mehr gegenständlich begonnen und bist dann erst dazu übergegangen, dich von vorgegebenen Formen zu befreien ... hin zum Abstrakten? – Ich hab gegenständlich zu malen begonnen – mit Aquarell. Ich hab vor einigen Jahren auf der Chiemsee Fraueninsel einen Kurs besucht, bei dem es um Acrylmalerei ging. Dabei bin ich etwas freier geworden, weg vom Gegenstand. Seitdem liebe ich das freie Malen. Andererseits weiß ich, dass viele Menschen in einem Bild etwas sehen, etwas erkennen wollen.

Beeinflusst dich dieser Gedanke beim Malen? Denkst Du daran, dass der Betrachter, wenn er vor dem Bild steht, das du gerade malst, etwas Bestimmtes sehen sollte? – Nein überhaupt nicht!! Ich lasse gerne mehrere Farben ineinander laufen und freue mich über das, was dabei heraus kommt!

Was machst du mit Bildern, die du nicht verkaufst? – Ich habe schon etliche Bilder ins Altersheim in Kufstein gebracht. Ich denke, dann habe ich später vielleicht auch etwas davon.

Du hast dich durch die Teilnahme an Kursen aus- und weitergebildet und tust das heute noch, bist also bereit, immer wieder an dir zu arbeiten? – Ich habe mindestens 10 Kurse hinter mir. Im Moment bin ich in Kundl, da gibt es einen Franz Bode, der mir beigebracht hat, so zu malen, wie ich das heute tue. Bei ihm habe ich auch gelernt, mit verschiedenen Spachtelmassen zu arbeiten, das ist jetzt „the new wave“.

Wir freuen uns, deine Arbeiten ab dem 18. Juli in Kössen anschauen zu können.

Nächster Kulturstammtisch

des Kulturvereins Kössen:

8. Juli um 20 Uhr im Restaurant „Alt Tyrol“

Alle kulturinteressierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Themen:

- Es wird eine Künstlerin, ein Künstler vorgestellt.
- Ein Referat über den österreichischen Künstler Friedensreich HUNDERTWASSER animiert zu einem Gespräch über ihn und seine Werke.
- Zukunftsprojekte des Vereins

Steuertipps



Mag. Katharina
DUBA-AUER

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
Telefon 0664 8160954

NEU: Sprechstelle in Schwendt
Termine nach vorheriger Vereinbarung

Steuerliche Maßnahmen in Katastrophenfällen

Eine genaue Erläuterung, welche steuerlichen Maßnahmen in Katastrophenfällen es gibt und was zu beachten ist, erfolgt in einer späteren Ausgabe.

Vorausgeschickt sei, dass die steuerlichen Auswirkungen nicht so groß sind, als dass die erlittenen finanziellen Verluste dadurch zur Gänze abgemildert werden. Von den persönlichen Schicksalen ganz zu schweigen.

Gerne biete ich Ihnen eine kostenlose Hilfestellung für diese Themen an.



Baugrund in Kössen - TOP LAGE

1328m² großer Baugrund zu verkaufen. Ebene Wiese in zentraler, ruhiger Lage, abseits der Hauptstraße, nur 3 min vom Dorfzentrum entfernt, auch teilbar. Preis: € 245,-/m²

Tel.: +43 699/11 678 111

Von Privat zu Privat!

Passat Variant Highline 2.0 I Blue Motion Diesel

Verbrauch 4,5 l, Bj. 2010, 173.500 km, schwarz metallic, 140 PS, Xenon-Scheinwerfer, Kurvenlicht, abnehmbare Anhängerkupplung, verdunkelte Scheiben ab B-Säule,

garagegepflegt, 8-fach bereift, beheizbare Frontscheibe, Sitzheizung, Alpine multi Media Radio mit iPhone-/iPod-Steuerung, Alcantara/Leder-Ausstattung; VB € 14.500,-.

Tel. 0676 82333701



6. Motorrad - Oldtimer Gleichmässigkeitstbewerb Kössen - Bichlach

ACHTUNG!
Radfahrweg nach Bichlach
am Sonntag von 09:30 bis 15:00 Uhr
gesperrt!
Umleitung über
Ried - Hallbruck - Gundharting

Samstag, 29. Juni 2013

20:00 Uhr Dämmerchoppen
im Festzelt der FF-Bichlach

Sonntag, 30. Juni

10:00 Uhr Start

1. Durchgang,
anschließend
2. Durchgang

15:30 Uhr
Preisverteilung



Auf euer Kommen
freuen sich die
Oldtimerfreunde Kaiserwinkl
und die FF Bichlach



Info unter:
www.kaiserwinkl-classic.com

Versicherungsratgeber

Riskante Ablenkung



Autofahrer richten nicht selten während der Fahrt ihre Aufmerksamkeit auf Dinge, die nicht direkt mit der Tätigkeit des Fahrens im Zusammenhang stehen, und werden dadurch vom Verkehrsgeschehen abgelenkt.

Wer als Kfz-Fahrer nicht seine volle Konzentration auf das Verkehrsgeschehen richtet, erkennt oftmals zu spät gefährliche Situationen oder bringt durch eine unkontrollierte Fahrweise andere in Gefahr. Vorrangverletzung und Rotlichtmissachtung sowie nicht angepasste Geschwindigkeit sind die zweit- und dritthäufigste Unfallursache.

Die häufigsten Gründe für fehlende Aufmerksamkeit

Die Forscher gliedern die Ablenkungsgründe in drei Kategorien ein. Bei der visuellen Ablenkung schweift der Blick vom Verkehrsgeschehen ab und Gefahrenstellen wie enge Kurven oder Hindernisse, zum Beispiel ein plötzlich bremsender Vordermann, werden zu spät gesehen. Die Bedienung des Navigationsgerätes, des Radios, der Freisprecheinrichtung oder der Klimaanlage, der ständige Blick zum Beifahrer oder auch das Ablesen von Nachrichten auf dem Mobiltelefon können eine derartige Unachtsamkeit hervorrufen.

Motorische Tätigkeiten wie das Essen oder Trinken, das Schreiben von Kurzmittteilungen auf dem Mobiltelefon, aber auch das Abwischen der Frontscheibe während der Fahrt lenken den Fahrer ebenfalls ab. Durch die dabei notwendige Bewegung ist der Fahrzeuglenker nicht auf den Verkehr konzentriert und reagiert auf eintretende Ereignisse oft unangemessen. Unfallträchtig ist auch mentale Ablenkung, wie sie durch Musik oder Gespräche sowie durch Probleme in der Partnerschaft, mit Freunden oder am Arbeitsplatz entstehen können.

Wer gedanklich nicht bei der Sache ist, neigt dazu, verkehrsrelevante Gegebenheiten nicht vollständig zu erfassen oder sie falsch einzuordnen, was zu Fehlinterpretationen oder -entscheidungen führen kann. Starke Emotionen wie Freude, Wut oder Trauer können ebenso vom Verkehrsgeschehen ablenken wie Monotonie, Müdigkeit oder Stress.

Unser Tipp: Egal ob Sie Auto-, Motorrad- oder Radfahrer sind – vermeiden Sie jede Art von Störung, die die Konzentration auf das Verkehrsgeschehen negativ beeinflussen könnte. Im schlimmsten Fall kann dies bei Fahrzeugen mit Kaskoschutz zu einem Wegfall des Versicherungsschutzes führen!

Sivag GmbH – Ihr Versicherungs-Makler-Team
 Alleestraße 14, Kössen
 Tel. 05375/6303
 mail: office.koessen@sivag.at • www.sivag.at

Taekwondo Verein Kössen

Spende für Hochwasseropfer

Viele Vereinsmitglieder des Taekwondo Vereins Kössen sind von der Hochwasserkatastrophe betroffen. Daher haben wir beschlossen, die betroffenen Familien mit einer Spende zu unterstützen.



Goldmedaille bei der Tiroler Technikmeisterschaft

Am 04.05. fand in Münster die diesjährige Tiroler Poomsae(Technik)-Meisterschaft statt. Als traditioneller Kyorugi(Wettkampf)-Verein sind wir besonders stolz drauf, dass wir mit Nico Schuster diesmal einen Tiroler Meister unser Eigen nennen dürfen. In seiner Klasse holte er souverän die Goldmedaille. Das war aber nicht die einzige Medaille an diesem Tag. Manuela Bratusa holte sich die Silbermedaille und Marcus Kattinger die Bronzemedaille im Einzellauf. Im Paarlauf konnten sich

Nico Schuster und Sandra Gruber die Bronzemedaille sichern, nur knapp hinter den vorderen Plätzen. Michael Mayr wurde hervorragender 5. und ließ 5 weitere Läufer hinter sich. Sandra Gruber erreichte ebenfalls den 5. Platz.

Wir gratulieren unseren Dan-Prüflingen

Am 24.05. fand die diesjährige Dan-Prüfung statt. Alle vier Prüflinge haben die Prüfung bestanden und können sich über den 2. Dan bzw. den 2. Poom (Kinderdan) freuen. 2. Dan: Stefanie Obermoser, Stefanie Gruber und Lisa Schädlich. 2. Poom: Sandra Gruber.



DIPL.ING. PETER LICHTMANEGGER

Gränzing 38
 A - 6346 Niederndorferberg

Mob.: +43 (0) 676 339 24 94
 Email: peter.statik@aon.at

STATIK

Ihr Werbepartner im Kaiserwinkl
beyerwerbung+druck OG

Werbekonzeption • Druckagentur

Kössen • Mooslenz 39 • Tel. 05375 5311 • info@beyer-werbung.at

Round Table 49 Kufstein / Kaiserwinkl Golf Club Kössen: Charity-Golfturnier im Kaiserwinkl Golf Club Kössen Spende für Hochwasserbetroffene in Kössen

Einen großen Erfolg feierte der Round Table 49 aus Kufstein und der Kaiserwinkl Golfclub Kössen am 8. Juni bei seinem bereits 7. Fackelturnier. Über 80 Golferinnen und Golfer unterstützten das diesjährige Charity-Turnier zu Gunsten der Hochwasseropfer in Kössen an diesem strahlend schönen Tag mit ihrer Teilnahme.

Die Veranstalter haben sich entschlossen, den Reinerlös dieses Charity-Turniers heuer an die Hochwasserbetroffenen in Kössen zu spenden. Insgesamt können nun über € 10.000,- gespendet werden.

Gespielt wurde ein nicht vorgabewirksamer „Tiroler Scramble“. Während der Runde wurden die Teilnehmer persönlich von den Or-

ganisatoren mit Snacks, Obst und Getränken versorgt. Am Abend nach dem Turnier durfte das traditionelle „Spanferkelessen“ nicht fehlen. Nach der Siegerehrung sorgte eine Liveband für ausgelassene Stimmung.

Als Sieger wurden geehrt: Brutto Sieger:

Team
Angerer Klaus KGK
Scharfetter Gerhard KGK
Müller Lukas GC Moarhof
Ritzer Markus GC Moarhof

Netto Sieger:

Team
Unterer Josef GC Moarhof
Unterer Ingrid GC Moarhof
Eisenbach Heinz GC Kitzbühler Alpen Westendorf
Eisenbach Irene GC Kitzbühler Alpen Westendorf
Wir gratulieren den Siegern.



Nachdem auch unser Betrieb massiv vom Hochwasser betroffen war, haben wir wieder für Sie geöffnet!

*Dies wäre ohne die vielen freiwilligen Helfer
sowie Hilfsorganisationen nicht möglich!
An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken,
die uns mit unglaublicher Hilfsbereitschaft
unterstützt haben!*

*Alle, die vom Hochwasser in Kössen betroffen sind,
erhalten **25 % Rabatt** bei ihrem Einkauf.*

Fußpflegetermine können ab sofort wieder vereinbart werden.

*Unsere neue Fußpflegemeisterin Maria Baumgartner
freut sich auf Ihren Besuch!*

Ihre Familie Schermer und Mitarbeiter

*Einlagen • Fußanalyse
Schuhzurichtungen
Maßschuhe • Therapieschuhe
Diabetische Schuhversorgungen
Schuhreparaturen • Mode*



Schuhhaus

WOHLGEFÜHL SCHERMER

Orthopädieschuhtechnik

Kössen • Tel.: 05375/6274
www.schuhhaus-schermer.at

Mit Freude dürfen wir unserem Mitarbeiter Mathias Filzer gratulieren!



Mathias ist im 3. Lehrjahr als ELEKTROTECHNIKER
und hat das **Goldene Leistungsabzeichen** erhalten.

Hans Knoll mit Mitarbeiter

RED ZAC  **KNOLL**
Elektronik. Voller Service. ELEKTRO TECHNIK

6345 KÖSSEN • Alleestraße 56 • Tel. 05375/29444
Mobil 0664/4909850 • elektro.knoll@aon.at • www.elektroknoll.at

Jahreshauptversammlung der Schützengilde Walchsee



Unsere Gildenmeister Hechenbichler Michael und Müller Victoria

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Schützengilde Walchsee wurden folgende Gildenmeister gekürt:

Bei den Jungschützen:

Stehend aufgelegt:

Michael Hechenbichler jun.

Stehend frei:

Müller Victoria

Weiblich 40 Schuss:

Schlichtherle Vanessa

Männlich 40 Schuss:

Kendlinger Georg jun.

Hobby Männer:

Koller Peter

Hobby Frauen:

Luckinger Monika

Senioren 3:

Koller Sepp

Schützenkönig 2013:

EOSM Schilcher Franz

Jungschützenkönig 2013:

Buchauer Alessandro

Ebenfalls konnte ich als Oberschützenmeister auf ein sehr erfolgreiches sportliches Jahr unserer

Jungschützen und Junioren zurückblicken – Victoria Müller, Jugend Bundesliga-Siegerin und 2-fache Österreichische Meisterin, und Kendlinger Georg, 2-facher Österreichischer Meister und EM-Teilnehmer.

Einen großen Dank möchte ich nochmal aussprechen für unsere Gönner, Unterstützer sowie Sponsoren. Ebenfalls ein herzliches VERGELTS GOTT an alle, die uns in dieser Saison immer unterstützt haben.

Nach Beschluss des Vorstandes zeichneten Bürgermeister Dieter Wittlinger und BezOSM Hansjörg Mair Victoria als Jungschützin des Jahres der Gilde Walchsee aus. Im Namen des Vorstandes darf ich allen Schützen weiterhin GUT SCHUSS wünschen.

OSM Müller Karl



Unser Schützenkönig EOSM Schilcher Franz



6 Dörfer Benefiz-Turnier

Fußball verbindet und so kommt es am Samstag, den 13. Juli 2013 zum Dörfervergleich **zu Gunsten der Hochwasserhilfe Kössen.**

Neben dem Gastgeber treten in der Kaiserwinkl Arena Kössen an:

SV Walchsee
SV Niederndorf
SK Ebbs
SVG Erl
FC Reit im Winkl
Turnierstart ist um 15 Uhr.

Neben spannenden Derby-Spielen (Ebbs–Niederndorf / Kössen–Walchsee) erwarten die Zuschauer leckere Grillspezialitäten uvm. Alle Einnahmen werden den

Hochwasseropfern in Kössen gespendet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei!

Folgende Sponsoren haben zugesagt:

Sinnesberger (100 Hendl)
Schwaiger –
Metzgerei Niederndorf
Wäger – Metzgerei Ebbs
Scherer –
Metzger in Niederndorf
Stiegl – sämtlich Getränke bis auf Wein
Sparmarkt Hörfarter Walchsee – Wein
Café Praschberger –
Kuchen

(Siehe Plakat rechts)



Fußball verbindet.


Kössen Hilfe+
 www.koessenhilfe.at

6 Dörfer Benefiz-Turnier

zu Gunsten der Hochwasserhilfe Kössen

Samstag 13. Juli 2013
Turnierstart: 15 Uhr
Kaiserwinkl Arena Kössen
"Hendl gibt's a"
FC Kössen

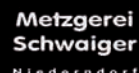
SV Walchsee

SV Niederdorf

SK Ebbs

SVG Erl

FC Reit im Winkl

ALLE EINNAHMEN WERDEN DEN HOCHWASSEROPFERN IN KÖSSEN GESPENDET!


Tiroler Frauen OG Kössen

Unser Flohmarkt am 4. August ...

wird heuer nicht wie gewohnt abgehalten. Durch die Ereignisse der letzten Wochen, den Umbau in der Hauptschule und unsere eingeschränkten Lagerräume ist uns dies heuer nicht möglich. Daher können wir keine weiteren Flohmarkt-Waren annehmen und bitten um Verständnis, auch dafür, dass wir am 4. August einen Verkaufsmarkt in „abgespeckter“ Version durchführen.

Ein Postwurf mit allen Informationen ergeht rechtzeitig!

Unser Ausflug nach Hallstatt ...

ist im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen. Am 6. Juni wäre wohl niemand bereit und in der Lage gewesen, sich einen beschaulichen Tag zu machen und die Hochwasserkatastrophe hinter sich zu lassen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben – wir werden im Herbst einen neuen Termin für diesen Ausflug finden und wir hoffen, dass bis dahin die schlimmsten Hochwasserschäden beseitigt werden konnten und die Welt für alle Betroffenen schon wieder etwas freundlicher aussieht!

Richtigstellung des Berichtes in der Zeitschrift „Die Ganze Woche“ vom 12. Juni 2013, Seite 14

Ich, Elisabeth Perkmann, möchte betonen, dass der Artikel nicht wahrheitsgemäß gedruckt wurde.

1. habe nicht ich, sondern Sohn Reinhard und Eva den Kredit über € 30.000 angenommen,
2. fragte mich der Reporter, ob ich ein Spendenkonto einrichten lassen möchte, was ich vehement abgelehnt habe. Daraufhin fragte er mich über Reinhard aus und wollte wissen, was für eine Krankheit er habe. Ich sagte ihm, er solle ihn selber fragen. Darauf meinte er: „Ja, und vielleicht will Ihr Sohn ein Spendenkonto eröffnen.“ Aber er hat mit Reinhard gar nicht gesprochen. Ich habe auch sicher betont, dass meine Söhne mit ihren Frauen, Enkelkindern Simone und Juliane, Eltern von Eva und Bruder, Freunde und Bekannte unermüdlich geholfen haben. Leider war ich so durch den Wind, dass ich es nicht mehr genau weiß. Für die Richtigkeit dieser Zeilen verbürge ich mich.

Elisabeth Perkmann, Kössen

„Mooslenzer Runde“ Kössen

Durch die Ereignisse der letzten Wochen wurden einige unserer Termine verschoben:

Unser Siedlerfest

wurde kurzfristig abgesagt und findet zu einem späteren Zeitpunkt statt – eine Information erfolgt rechtzeitig.

Nostalgie-Fahrt am 7. Juli

Die Abfahrtszeit für unsere Nostalgie-Fahrt mit dem Oldtimer-Bus ändert sich auf 09:00 Uhr. Ein „Einkerschwing“ zu Mittag darf natürlich nicht fehlen. Um 14:30 Uhr sind wir wieder zurück und so ist noch reichlich Zeit, das Benefizkonzert am Dorfplatz zu besuchen.

Es sind noch Busplätze frei – bitte meldet euch an:

Tel. 0699 12143030

Sollte wider Erwarten der Oldie-Bus nicht zur Verfügung stehen, werdet ihr verständigt – oder schaut einfach in unseren Info-Kasten.

Unser Stammtisch

hat erst einmal Sommerpause. Wir treffen uns wieder am dritten Sonntag im September (15.09.), wie üblich im Hotel Sonneck, zum Dämmerchoppen / Abendessen um 18 Uhr.

Alle Termine und Informationen findet ihr in unserem Infokasten am Spielplatz. Alle Infos auch bei Familie Wagner.

Der vernünftige Mensch passt sich der Welt an.

Der Unvernünftige versucht,
die Welt sich ihm anzupassen.

Daher hängt aller Fortschritt von den Unvernünftigen ab.

G. B. Shaw



**Unser Team braucht dringend
Zuwachs, deshalb suchen wir euch!**

**Tischler/Schreiner-Gesellen m/w
sowie Schreinerhelfer**

**zum nächstmöglichen Termin nach
Grassau gesucht.**

Infos und Bewerbungen bitte unter

info@schreiner-roeber.de

www.schreiner-roeber.de

Telefon: 0049 (0)8641-695168

**Andreas Röber, Gänsbachstrasse 23,
83224 Grassau**

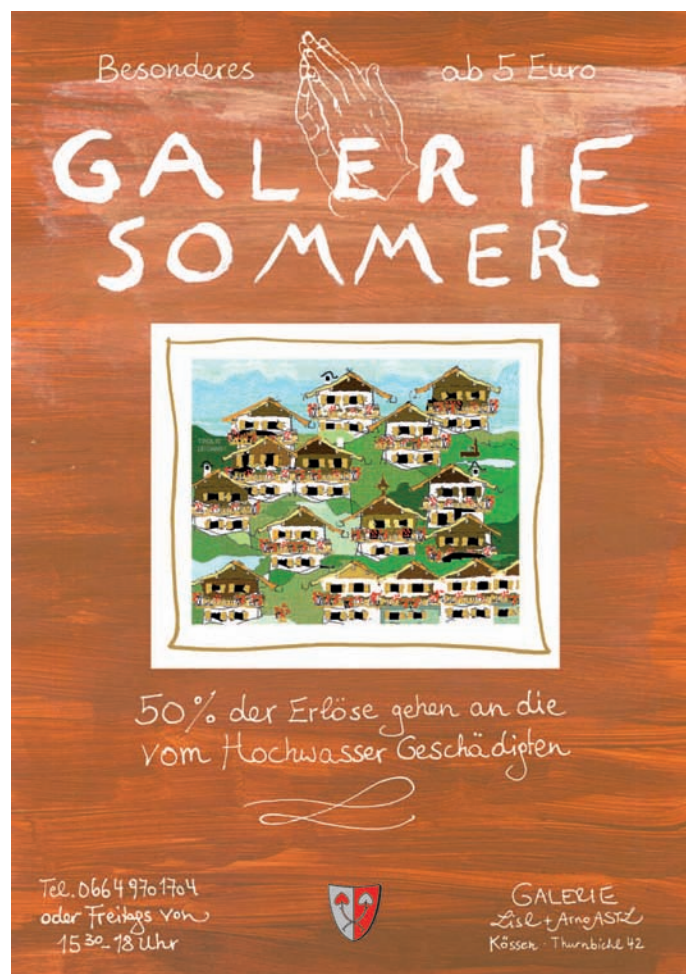
Ihr Werbepartner im Kaiserwinkl

**beyer
werbung+druck OG**

Werbekonzepcion • Druckagentur

6345 Kössen • Mooslenz 39 • Tel. 05375 5311
info@beyer-werbung.at • www.beyer-werbung.at

Auch nicht ganz dicht??!
Fenster, Fenstertüren, Haus- und Zimmertüren, Fußböden & Treppen,
Rollläden, Markisen und Insektenschutz, Dachfenster & Beschläge



Kameradschaftsbund Kössen

Sonntag, 14. Juli 2013, Rudersburg:
Bergmesse um 11 Uhr (nur bei Schönwetter)

Sonntag, 28. Juli 2013
Ausrückung zum Bezirksmusikfest
Treffpunkt: 09:30 Uhr Grenzlandhalle
(Ausrückungen in kompletter Uniform)
Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich euer
Obmann Martin Gründler

Kameradschaftsbund Walchsee

Ausrückung am Sonntag, 7. Juli 2013
Treffpunkt: 08:00 Uhr beim Fischerwirt
zur Fahrzeugweihe
der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee

(Ausrückung in kompletter Uniform – bei jeder Witterung)

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich euer
Obmann Johann Greiderer

SOKRATES

GRIECHISCH • MEDITERRANE • SPEZIALITÄTEN

Telefon 05375 20727 • Alleestraße 14 • 6345 Kössen

Geöffnet: **Mo bis Fr** 11.30–14.30 u. 17.30–23.00 Uhr **Samstag, Sonn- u. Feiertag** 12.00–23.00 Uhr

**... ab Freitag, 28. Juni
wieder geöffnet!**



„Ja, i bin mi'm Radl da ...“

von Gisela Wellershausen, Kössen
(Fortsetzung des Berichtes aus der April-Zeitung)



Nun beginnt schon die 8. Etappe, aber ich frühstücke noch. Die Hausherrin sitzt bei mir und ich berichtete über meine Tour und sage ihr, dass ich gern allein unterwegs bin und es mir viel Spaß macht, trotz aller Anstrengungen. – Genug geratscht, ich lass mir noch den Weg nach Homberg an der Ohm beschreiben. Bei strahlendem Sonnenschein geht's weiter, aber es bleibt weiterhin steil, damit ich nicht aus der Übung komme, bin aber fernab vom Verkehr. Wau, nun sause ich mal wieder bergab und sehe schon den nächsten kleinen Ort, einfach idyllisch. Das bleibt so noch eine Weile, nur ein paar einheimische Autos wetzen an mir vorbei. Drum kann ich die Natur in vollen Zügen wahrnehmen. Homberg ist in Sicht und alte Erinnerungen werden wach, denn hier hab ich ca. 5 Jahre lang meine Kindheit verbracht. Bis zur Ortsmitte muss ich noch mal 800 m steil rauf trampeln, wau. Endlich angekommen gibt's ein großes Treffen mit einer Schulkameradin und

ihrer Mann und es gibt viel zu ratschen. Sie dachten, ich bleibe die Nacht, aber ich weiß nicht, ob das Wetter hält und bis nach Köln sind's noch gut 200 km. Sie haben es verstanden und so bin ich gegen 17 Uhr wieder weiter.

Aus dem Ort raus geht es noch über ein paar Hügel, aber dann komme ich an die Lahn. Ich fasse es noch nicht, denn jetzt bleibt es eine ganze Strecke eben und ich kann Gas geben.

Etwas abseits fahre ich an Amöneburg vorbei. Oh, das ist ein schöner Ausblick, da muss ich noch ein Foto machen. Nun radle ich noch bis nach Cölbe, bin angekommen, aber nun mag ich nicht mehr und frag am Büdchen nach einem Gasthof. Sie beschildern mir den Weg zu einem Radler-Hotel, oh je, das Zimmer soll 69 € kosten. Ich hab gehandelt und es geht wenigstens auf 60 € runter. Im Hotel zu essen, da wäre mir der Appetit vergangen, aber ein Hähnchen am Büdchen mit einem Weißbier, das geht dann doch noch.

(Fortsetzung folgt)

Veranstaltungen im Juli

Freitag, 5. Juli

Kegelboden Kössen: Waldfest des Trachtenvereins

20:00 Musikpavill. Schwendt: Auftakt der Sommerkonzerte der BMK Schwendt, mit Ausschank

Freitag, 5./12./19./26. Juli
20:00 Theaterstadt Walchsee: „Küsse für die Tanten“ (s. Seite 26)

Samstag, 6. Juli

19:00 Bad Seemühle Walchsee: „The Swingin' Generations“; Eintritt frei, bei jeder Witterung

Sa. 6. / So. 7. Juli

Fest der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee (s. Seite 16)

Sonntag, 7. Juli

11:00 Hotel Alpina Kössen: Schlemmerbrunch

15:00 Dorfplatz Kössen: Benefizkonzert mit Stargast Semino Rossi (s. Seite 9 und separate Zeitungsbeilage)

Freitag, 12. Juli

19:30 Musikpavill. Schwendt: Doppelkonzert der BMK Erpfendorf und BMK Schwendt, mit Ausschank

20:00 See la Vie Walchsee: Austropop-Abend mit Liveband
Samstag, 13. Juli

15:00 Kaiserwinkl Arena Kössen: 6 Dörfer Benefiz-Turnier (s. Seite 35)

Mittwoch, 17./24./31. Juli

19:00 Seepromenade Walchsee: Kaiserwinkl Lichterzauber (s. Seite 9); Spektakuläres Schauspiel mit Feuer, Licht, Wasser und Feuerwerk

Samstag, 20. Juli

20:00 Fußballplatz Walchsee: Crazy Night

Montag, 22. Juli

18:00 Fischerwirt Walchsee: Dämmerchoppen mit den „Klobnstoana Musikanten“

25.–28. Juli

Bezirksmusikfest in Kössen (s. Seite 2)

Freitag, 26. Juli

20:00 See la Vie Walchsee: Tanzmusik auf Bestellung mit Liveband

Sonntag, 28. Juli

12:00 Bad Seemühle Walchsee: „Jazzisfaction München“ – Oldie Biergarten-Jazz; Eintritt frei, bei jeder Witterung

Die Welt ist eine Pulverfabrik,
in der das Rauchen nicht verboten ist.

Friedrich Dürrenmatt



Original nach
Maria Treben

Maria Treben Naturprodukte Europa
Rosi Nothegger
Dorf 45 • A-6345 Kössen
Tel. 05375 6032
info@123mariatreben.com
www.123mariatreben.com



Auto Aicher



Verkauf • Reparatur • Service
6345 Kössen • Hütte 13
Tel. 05375/6249 • Handy 0699/11659266
www.auto-aicher.at

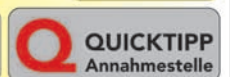
bp **Tankstelle**



Stefan Aicher
6345 Kössen • Hütte 15
Tel. 05375/6394 • Fax 29406
Öffnungszeiten: 6.00 – 22.00 Uhr
So- u. Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Unser Geschenktipp:
Tankgutscheine

ADMIRAL
SPORTWETTEN



Wöchentliche Veranstaltungen

MONTAG

10:30–12:00 KGK Kössen: Golf-Schnupperkurs; Anmeldung 05375 2122
17:00 Infobüro Kössen: Geführter Ortsrundgang

DIENSTAG

10:00 Infobüro Walchsee: Geführter Ortsrundgang
15:00 Infobüro Kössen: Pferdekutschentour mit Einkehr; Anmeldung 0501 100
16:00 Dagnhof Walchsee: Pferdekutschentour um den Walchsee inkl. Getränk; Anmeldung bis 12 Uhr im Infobüro 0501 100 20
16:30 Hotel Schick Walchsee: Nordic Walking Instructor Einführungskurs; Anmeldung bis Vortag 18:00 im Hotel Schick 05374 5331
18:00 Hotel Sonneck Kössen: Grillabend mit Musik auf der Terrasse (nur bei Schönwetter)
19:00 Hotel Alpina Kössen: Grillabend auf der Terrasse
20:00 Hotel Alpina Kössen: Tanz & Stimmung mit dem Duo „Kreuz & Quer“

20:00 Musikpavillon Walchsee: Platzkonzert (ab 18. Juli)

MITTWOCH

18:00 Infobüro Kössen: Kutschentour zur Schnapsbrennerei in Kössen inkl. Jause, 1 Getränk & Schnapsverkostung; Anmeldung 0501 100
18:00 Gasthof Lucknerhof Schwendt: Haxerl- und Ripperl-Essen mit Live-Musik
19:00 Seepromenade Walchsee: Kaiserwinkl Lichterzauber (ab 17. Juli); bei schlechter Witterung donnerstags!

DONNERSTAG

16:00 Infobüro Kössen: Pferdekutschentour mit Einkehr; Anmeldung 0501 100
16:00 Dagnhof Walchsee: Pferdekutschentour um den Walchsee inkl. Getränk; Anmeldung bis 12 Uhr im Infobüro 0501 100 20
20:00 Hotel Alpina Kössen: Tanz & Stimmung mit der Gruppe „Brennholz“
20:00 Musikpavillon Kössen: Platzkonzert der BMK

21:00 Hotel Peterhof Kössen: Tanz mit „Montanaras“
21:00 Hotel Bellevue Walchsee: Tanz und Stimmung mit Livemusik

FREITAG

15:30–18:00 Galerie-Sommer – 50 % der Erlöse zu Gunsten der vom Hochwasser Geschädigten; Tel. 0664 9701704, Galerie Astl, Kössen, am Unterberg
16:30 Hotel Schick Walchsee: Nordic Walking Instruktorstunde; Anm. bis Vortag 18:00 im Hotel Schick 05374 5331
18:00 Ottenalm Walchsee: Grillabend
20:00 Musikpavillon Schwendt: Platzkonzert der BMK

SAMSTAG

10:00–12:00 Hotel Schick Walchsee: Ayurvedischer

Kochkurs mit Lijoy Goerge, ansschl. gemeinsames Essen; Anmeldung 05374 5331
16:00 Dagnhof Walchsee: Pferdekutschentour um den Walchsee inkl. Getränk; Anmeldung bis 12 Uhr, Infobüro Walchsee 0501 100 20

SONNTAG

11:00 GH Zahmer Kaiser Walchsee: Frühschoppen mit Livemusik (nur bei schöner Witterung)
13:00–16:00 Gasthaus Klobenstein Kössen: Musikknackmittag mit „Virginia Bloß“ (wetterunabhängig, 14.+28. Juli)
Gasthof Schöne Aussicht, Retenschöss: im Juli und August Grillabend auf der neu überdachten Sonnenterrasse

KLEINANZEIGEN

Walchsee: App. 46 m², FeWo mit Küchenzeile (Du/WC, Balkon, Keller, Parkplatz), möbliert, günstig zu vermieten; 0049 1717891712

Stress/Burnout? Es gibt ein neues wirksames, zum Patent angemeldetes Produkt. Infos unter info@KGM-Network.de

Mutter-Eltern-Beratung 25. Juli 2013, 14:30–15:30, HS Kössen

Wochenenddienste der Ärzte Juli 2013

Kössen/Walchsee/Schwendt

06./07. Dr. Reinhart Kurz, Walchsee; 05374 5232
13./14. Dr. Manfred Forst, Kössen; 05375 6421
20./21. Dr. Reinhart Kurz, Walchsee; 05374 5232
27./28. Dr. Manfred Forst, Kössen; 05375 6421

Retenschöss

06./07. Dr. Andreas Strasser, Ebbs, 05373 425940
13./14. Dr. Michael Mair, Erl; 05373 8215
20./21. Dr. Andreas Strasser, Ebbs, 05373 425940
27./28. Dr. Stephan Greiderer, Niederndorf; 05373 61340

Zahnärztlicher Notdienst

06./07. Dr.med.dent. Hansjoachim Roth, Kössen; 05375 29424
Dr. Lidia Grudkowski, Unterlangkampfen; 05332 88168
13./14. Dr. Rainer Hein, Brixen i.Th.; 05334 8820
Dr. Irene Gundolf, Münster; 05337 55055
20./21. Dr. Renate Trockenbacher, St. Johann i.T.; 05352 63575
Dr. Andreas Haidegger, Kufstein; 05372 61966
27./28. MR Dr. H. G. An der Lan, St. Johann i.T.; 05352 63762
Zahnarzt Tomas Horvath, Ebbs; 05373 43502



Redaktionsschluss

für die August-Ausgabe:

Montag, 15. Juli 2013

Impressum:

Herausgeber und Herstellung: **beyerwerbung+druck OG**
Redaktion+Fotos für TVB: Brigitte Eberharder
Fotos: Gemeinden, Vereine, Archive, FotoBernard, Hans Mühlberger, Kathi Hetzenauer, **beyerwerbung+druck OG**

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen.

beyer

werbung+druck OG

Anzeigenannahme
Anzeigengestaltung
für österreichische und
deutsche Zeitungen

Mooslenz 39
6345 Kössen
Tel. 05375 5311
Fax 05375 20453
Mobil 0676 82337236
Mail info@beyer-werbung.at
www.beyer-werbung.at

WALDFEST

des Trachtenvereins Landsturm 1809

Kössen

am Kegelboden

Fr. 5. Juli 2013

Festbeginn: 17.00 Uhr
Nachmittags Kaffee und Kuchen

19.00 Uhr: Einmarsch der Musik-
kapelle Kössen mit anschl. Konzert,

Fassanstich erfolgt heuer durch
Andreas Paluc

(Feuerwehrkommandant Kössen)

Für Stimmung und Unterhaltung
sorgen die

OBERKRAINER POWER

Eintritt frei • Ausweispflicht für Jugendliche



Den Großteil unseres
Erlöses spenden wir den
Hochwasserbetroffenen
von Kössen.

Bosch'n-Bar • Weinstadl • Stehcafé • Schießstand

 aquathermbau GmbH	 gegründet 1937 KURT SIORPAES	SIGI'S SPORTKLAUSE	 fliesen harasser
GASTHOF Dorfstadl Günther Schuster	 HANS KNOLL RED ZAC ELEKTRO TECHNIK	 SCHROLL BAU	 maler raubinger Ihr Meisterbetrieb



RAIFFEISENBANK KÖSSEN-SCHWENDT

05375/6232-0 / info@raiba-koessen.at / www.raiba-koessen.at

